

Preisliste 266

BAYERN



Los 284, Nr. 70 x (3), 64 y und 63 y auf traumhaft schöner Paketkarte!

PETER SEM - 52 Jahre Philatelist

Klassik - Philatelie GmbH

Kellerstr. 3, D-96163 Gundelsheim. ☎ 0951/42620, Fax 43048

Tel. Aufträge Mo.-Sa. 9-18 Uhr. Email: peter@peter-sem.de



6

10

20

21

23

27



46

48

58

68



70

94

100



57

63

115

148

193



110



125



137

Sehr geehrter Kunde,

durch den Eingang einiger Sammlungen kann ich Ihnen auch diesmal ein hochkarätiges Bayern-Angebot aus allen Bereichen unterbreiten. Zahlreiche Seltenheiten hatte ich schon seit Jahren nicht mehr im Angebot. Das freut mich besonders, da die Marktpreise gerade für Seltenheiten regelrecht explodieren. Noch vor Jahren habe ich mir eine solche Entwicklung nicht vorstellen können. Andererseits ist das Interesse an modernen Gebieten ab 1945 nach wie vor rückläufig.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr *Peter Sem* + Team

Vormarkenzeit + frühe Portobriefe Bayern

1	Aschaffenburg , blaugrüner Halbkreis, gleichfarbiger "Chargé"-Einzeiler gestrichen, Ovalstempel "BAYERN", Kabinetttbrief mit Taxen	☒	60,-
2	Nürnberg , Zweikreis vom 5.3.1853, auf Portobrief nach Genua. "T.A.3"-Nebenstempel. Diverse Taxierungen. Kabinetttstück	☒	150,-
3	Nürnberg , Zweikreis vom 21.10.1850, auf Portobrief nach Spielberg. Berechnet wurden 9 Kr. Porto + 2 Kr. Botenlohn, gesamt 11 Kr., die vom Empfänger erhoben wurden. Kurzbefund Sem	☒	95,-
4	R.4.Salzburg , 6.5.1814, Zweizeiler (F. 3084-2, 80,-), deutlich und gerade auf feinstem Brief nach Traunstein.	☒	50,-
5	Salzburg , Zweizeiler, "O.B.C."-Nebenstempel, Kabinetttbrief nach Tittmoning, 1844.	☒	50,-

Quadratausgaben ab 1849

U	6	1 Kr. grauschwarz, voll- bis breitrandiges Kabinetttstück, ungebraucht ohne Gummi. Mi. 600,-. Kurzbefund Sem	1 la (*)	450,-
<hr/>				
	7	1 Kr. schwarz, Platte 1, voll- bis breitrandiges Kabinetttstück mit alleiniger Federzug-Entwertung (selten!). Unten kleine Plattenschäden. Mi. 1.800,-. Fotoattest Schmitt.	1 la	o 1.250,-
P	8	Sperati-Fälschung in Type "c". Mit falschem Mühlradstempel "78". Kurzbefund Sem	Fä. 1	o 150,-
P	9	3 Kr. blau, Platte 1, allseitig voll- bis breitrandiges Seitenrandstück, mit Fingerhut "NEUHAUS" entwertet. Allerfeinst. Sem 340,-+. Befund	2 la	o 275,-
U	10	3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Kabinetttstück, mit gerade aufsitzendem Halbkreis "(A)LTDORF, 6/11" (1849!) entwertet. Gepr. Bre.	2 la	o 120,-
P	11	3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Prachtstück, nur mit Federkreuz entwertet. Seltene Entwertungsform! Sem 150,-. Gepr. Brett!	2 la	o 90,-
	12	3 Kr. blau, allseitig breitrandiges Kabinetttstück mit 4 Schnitlinien. Mit Federkreuz und kleinem Teil eines Fingerhuts entwertet. Gepr.	2 la	o 60,-
P	13	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig auf Kabinetttbriefstück. Mit Halbkreis "SCHWABACH" und Federkreuz vorschriftsgemäß entwertet. Gepr.	2 la	B 60,-
	14	3 Kr. blau, breitrandiges Prachtstück mit 3 Schnitlinien. Farbntief erhalten, "152" KAUFBEUREN entwertet. Mi. 90,-. Gepr. Brett!	2 la	o 50,-
	15	3 Kr. blau, breitrandiges Prachtstück "BAMBE(RG)", 4 SL, gepr.	2 la	o 40,-

Los	Beschreibung	4	SNr.	Preis
P 16	3 Kr. blau, senkrecht Paar in voll- bis breitrandigem Schnitt, mit Halbkreis "BAYREU(TH)" und klaren Federkreuzen entwertet. Sem 600,-. Gepr. Pfenninger.		2 la o	250,-
P 17	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig auf Prachtbrief nach Straubing. Mit Fingerhut "ZWIESEL" und vorgeschriebenem Tuschekreuz entwertet. Sem 950,-. Fotoattest Sem.		2 la ☒	690,-
P 18	3 Kr. blau, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit vollen Schnittlinien, oben mit durchgehender 2. Trennungslinie = kleiner Zwischenstegansatz. Mit Zweizeiler "MÜNCH(EN)" entwertet. Fotoattest Brettl		2 la ZA o	550,-
P 19	3 Kr. blau, allseitig voll- bis breitrandig, unten mit durchgehender zweiter Trennungslinie (kleiner Zwischensteg). Mit Zweikreis "(A)UGS-BUR(G)" entwertet. Waagerechter Bug. Sem 450,-. Gepr. Sem		2 laZA o	150,-
U 20	3 Kr. schwarzblau, gleichmässig breitrandiges Kabinettstück mit fast vollen Schnittlinien, klar "189" LOHR. Gepr. Brettl.		2 lb o	200,-
U 21	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Luxusstück, mit gerade aufsitzendem Fingerhutstempel "LAUFEN" nahezu ideal entwertet. Gepr. Br.		4 l o	550,-
P 22	6 Kr. braun, allseitig breitrandiges Kabinettstück, unten mit mehr als 5mm Bogenrand. Mit gutem Halbkreis "DAS(SWANG)" entwertet. Sem 525,-. Vielfach signiertes Spitzenstück nebst Fotoattest Brettl		4 l o	290,-
U 23	6 Kr. braun, allseitig voll- bis breitrandiges Luxusstück mit Teil des rechten Bogenrandes. Klar "260" PASSAU entwertet. Sem 300,-.+. Geprüft Brettl, Pfenninger. <i>Hübsche Marke!</i>		4 l B	250,-
P 24	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, mit klarem Zweikreis "(AUGS)BURG" entwertet. Mi. 300,-. Befund Schmitt		4 l o	150,-
P 25	6 Kr. braun, waagerechtes Prachtpaar in voll- bis breitrandigem Schnitt. Linke kurz lupenrandig, nicht berührt. 2x deutlich "402" ZWIESEL entwertet. Sem 1.120,-. Fotoattest Brettl		4 l o	700,-
26	6 Kr. braun, an drei Seiten breitrandig, rechts berührt, auf "Chargé"-Brief der 2. Gewichtsstufe von Adldorf nach Vilshofen. Da Adldorf kein Postamt hatte, wurde der Brief mit Halbkreis "EICHENDORF" entwertet. Sem 970,-. Kurzbefund Sem.		4 l ☒	190,-
U 27	6 Kr. braun, im farbübersättigten Druck mit ausgefüllten Ecken. Allseitig breitrandiges Luxusstück, mit glasklarem Halbkreis "STRÄUB(ING), 4/11" (1849) gerade entwertet. <i>Ein Spitzenstück vom 4. Verwendungstag der Marke!</i> Mi. 600,-.+. Gepr. Brettl		4 IA o	450,-
P 28	6 Kr. braun, ausgefüllte Ecken. Allseitig breitrandiges Prachtstück teils mit Schnittlinien, deutlich "396". Mi. 400,-. Befund Schmitt		4 IA o	220,-
29	6 Kr. braun, oben mit vollständiger doppelter Trennungslinie. Allseitig voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück mit Halbkreis "(M)EMMING(EN)" und Tuschekreuz. Sem 700,-. Gepr. Brettl		4 IZA B	350,-
30	3 Kr. blau, Platte 2 mit ausgefüllten Ecken. Oberrandstück, Prachtbrief "Inliegend Muster ohne Werth", "205" MEMMINGEN. Gepr. Sem		2 IIA ☒	75,-
P 31	3 Kr. blau, Platte 3 , auf Expressbrief von "69" EICHSTAEDT nach Donauwörth. Handschriftlich "sogleich zu bestellen" und "Charge" versandt. An drei Seiten vollrandig, Hülle ohne Seitenklappen. Expressbriefe sind aus dieser Frühzeit wegen der hohen Kosten (hier 33 Kreuzer!!) selten. Fotoattest Sem		2 III ☒	450,-
32	3 Kr. blau, Platte 5 , voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, ungebraucht. Mi. 80,-. Gepr. Schmitt.		2 Vb *	50,-
33	3 Kr. blau, breitrandiges Oberrandstück mit 7mm Bogenrand, auf Prachtbrief "598" WÜRZBURG mit vorgedrucktem Absender "Vom Kreiscomité...". Mit solch breitem Bogenrand nicht häufig.		2 V ☒	90,-

Bitte geben Sie bei Ihren Aufträgen möglichst "Ersatznummern" an, auf die ich im Bedarfsfall zurückgreife.



8



9



11



18



19



24



25



28



34



35



45



38



55



56



66



67



43



69



72



81



82



13



22



36



76



73



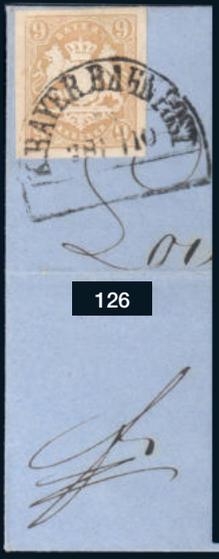
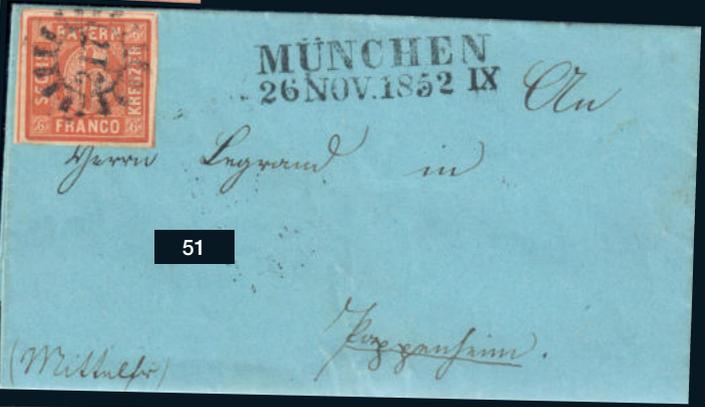
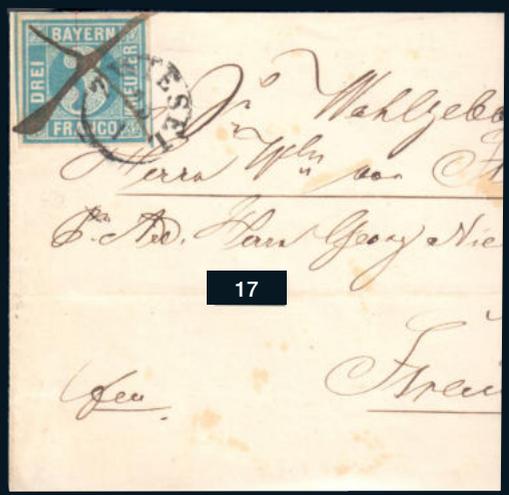
85



92



95



Los	Beschreibung		Snr.	Preis
P 34	1 Kr. rosa, Platte 1 , voll- bis breitrandiges Kabinettstück in ungebrauchter Erhaltung. Sem 275,-. Gepr. Schmitt.		3 la *	180,-
P 35	1 Kr. rosa, Plattenfehler "B" und "R" in BAYERN oben offen. Rechte obere Pracht-Bogenecke mit fast vollen Schnittlinien. Deutlich "356" offen, NÜRNBERG. Kurzbefund Sem.		3 la PF 3 o	150,-
P 36	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück auf Briefstück. Links Teil des Bogenrandes. Klar "MÜNCHEN". Gepr. Pfenn.		3 la B	60,-
37	1 Kr. rosa, breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnittlinien, gepr. Sem		3 la o	50,-
P 38	1 Kr. rosa, waagerechtes Luxuspaar in voll- bis breitrandigem Schnitt, 2x glasklar "315". Gepr. Brett!		3 la B	150,-
39	1 Kr. rosa, waagerechtes Kabinettpaar auf Briefstück. Mit zwei gerade aufsitzenden Mühlradstempeln "455" entwertet. Sem 200,-. Gepr		3 la o	130,-
40	1 Kr. rosa, senkrecht Kabinettpaar auf Briefstück, mit Zweizeiler "MÜNCHEN" entwertet. Mi. 160,-. Gepr. Brett!		3 la B	80,-
P 41	1 Kr. rosa, allseitig voll- bis breitrandig auf Ortsbrief WÜRZBURG. Nur mit Federkreuz handschriftlich entwertet, ohne Aufgabestempel! <i>Ungewöhnlicher Beleg in Kabinetterhaltung.</i> Fotoattest Brett!		3 la ☒	380,-
42	1 Kr. rosa, breit- bis überrandig, auf Orts-"Chargé"-Brief "49" DEGENENDORF in Prachterhaltung. <i>Orts-Einschreiben sind aus dieser Zeit relativ selten!</i> Sem 430,-. KB Sem.		3 la ☒	220,-
P 43	1 Kr. dunkelrosa, voll- bis breitrandiges Randstück mit Teil des linken Bogenrandes. Kabinettbriefstück "MÜNCH(EN)". Gepr. Sem		3 lb B	75,-
P 44	1 Kr. dunkelrosa, waagerechtes Paar, auf sauberer Druckschrift von "REGENSBURG" nach Kitzingen. Kabinettstück der 2. Gewichtsstufe. Innen Angaben zu Bahn- und Schiffsverbindungen. Fotoattest Sem		3 lb (2) ☒	475,-
P 45	1 Kr. rosa, Platte 2 , voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer ungebrauchter Erhaltung. Links Druckzufälligkeit. Sem 120,-. Gepr.		3 II *	70,-
U 46	1 Kr. lilarosa, meist voll- bis breitrandig in frischer- und tiefer Nuance, nur rechts unten gering berührt. Mit Rahmenstempel "MÜNCH(EN)" entwertet. Mi. 2.000,-. Fotoattest Sem		3 II o	490,-
47	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Luxusstück, zentrisch "364".		4 II1 o	30,-
U 48	6 Kr. braun, Platte 1, waagerechter Pracht- Dreierstreifen auf Briefstück, darin die rechte Marke mit Plattenfehler IV (lt. Vogel). 3x "188" entwertet. Mi. ca. 650,-. Kurzbefund Sem.		4 II1, 4 II1 PF IV B	390,-
P 49	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, auf Pracht-Zierbrief mit völlig intakter breiter Zierprägung. "406" BAHNPOST entwertet. Befund Sem		4 II1 ☒	400,-
50	6 Kr. orangebraun, rechte obere Bogenecke mit 3-5mm Bogenrändern, auf Prachtbrief "188" LINDAU. Sem 135,-		4 II1 ☒	110,-
P 51	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, auf Kabinettbriefchen "217" MÜNCHEN auf blauem Briefpapier. Hübscher Beleg. Gepr. Sem		4 II1 ☒	95,-
P 52	6 Kr. braun, zwei Einzelstücke, auf Paket-Begleitbrief "188" LINDAU nach Glarus/Schweiz. Mit Aufschrift "Nebst 1 Paquet mit Ultramarin Muster". Laut Tarif eine Mustersendung aus dem 1. bayerischen- in den 1. Rayon der Schweiz und einem Gewicht von mehr als 2 bis 4 Loth Gewicht. <i>In dieser Form äußerst interessant und selten.</i> Attest Sem		4 II 1 ☒	790,-
53	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt, nur rechts schmalrandig. Prachtbrief "325" offen. Gepr. Sem		4 II2 ☒	60,-
54	6 Kr. braun, Platte 3 , voll- bis breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück mit Teil des rechten Bogenrandes, ungebr.. Sem 75,-. Sign.		4 II3 *	50,-
P 55	9 Kr. mattblaugrün, vollrandiges Kabinettstück mit gerade aufsitzendem "188" LINDAU. Gepr. Brett!		5 aa o	100,-

Los	Beschreibung	8	SNr.	Preis
P 56	9 Kr. mattblaugrün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in sehr ungewöhnlicher- und tiefer Nuance, daher von Herrn Pfenninger doppelt signiert. Klar "396" WÜRZBURG entwertet. KB Sem		5 aa o	110,-
U 57	9 Kr. blaugrün, Type II, voll- bis breitrandiges Luxusstück vom Oberand, auf Briefstück mit glasklarem "431" KREUZWERTHEIM. <i>Ein Ausnahmestück dieser Marke.</i> Gepr. Brettl.		5 bII B	350,-
U 58	9 Kr. blaugrün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, glasklar "9" AMORBACH. Sem (235,-). Gepr. Brettl		5 b o	200,-
P 59	9 Kr. blaugrün, drei Einzelstücke, als Dreierstreifen geklebt auf Brief der 3. Gewichtsstufe (!) von "20" BAMBERG an Pokrantz in Bremen. Die aus der linken oberen Bogenecke stammende linke Marke ist einwandfrei, die beiden anderen mit kleinen Randkorrekturen oben. <i>Seltene Mehrfachfrankatur dieser Marke!</i> Sem (2.500,-). Befund Sem		5 b (3) ☒	480,-
60	9 Kr. maigrün, an 3 Seiten vollrandig, auf Brief "396" WÜRZBURG nach Erfurt. "Aus Bayern"-Rahmenstempel beigesetzt. Sem 260,-. Gepr. Sem		5 c ☒	70,-
P 61	9 Kr. maigrün, waagerechtes Paar in voll- bis breitrandigem Schnitt, einwandfrei, zusammen mit teils vollrandiger 6 Kr. braun auf bildschönem Brief der 4. Gewichtsstufe (!) von "570" WEISSENBURG nach Ebern. <i>Seltene Kombination!</i> Sem ca. 500,- ++. Fotoattest Sem		5 c (2), 4 II2 ☒	280,-
62	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in ungebrauchter Erhaltung. Mi. 100,-. Sign. Krause.		5 d *	60,-
U 63	9 Kr. gelbgrün, allseitig voll- bis breitrandiges Unterrandstück auf kleinem Luxusbriefstück, glasklar "522". <i>In dieser Traumqualität unter 1000 Stücken vielleicht 1x vorkommend!</i> Gepr. Sem		5 d B	150,-
64	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig auf Kabinettbrief "28" offen, BAHNH. AUGSBURG. Gepr. Sem		5 d ☒	50,-
65	12 Kr. rot, kleine rechte untere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt, ungebraucht. Sem 220,-. Kurzbefund Sem		6 *	120,-
P 66	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Luxusstück mit drei Schnittlinien, klar "379" PAPPENHEIM auf kleinem Briefstück. Befund Sem		6 B	290,-
P 67	12 Kr. rot, rechte obere Bogenecke mit anhängenden Teilen beider Ränder. Klar "349" offen, NEUSTADT/Hdt. entwertet. Allerfeinst erhalten. Sem 400,-. Befund Sem		6 o	250,-
U 68	12 Kr. rot, Luxus-Randstück, glasklar "24". Kurzbefund Sem		6 o	220,-
P 69	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Prachtstück teils mit Schnittlinien, deutlich "356" offen, NÜRNBERG. Sem 175,-. Gepr. Sem		6 o	95,-
U 70	12 Kr. rot, waagerechtes Kabinettpaar in breit- bis überrandigem Schnitt. Mit zwei gerade aufsitzenden offenen Mühlradstempeln "356" NÜRNBERG entwertet. Auffällig ist eine starke Klischeeversetzung der Marken! Sem 1.200,-. Fotoattest Sem		6 o	800,-
P 71	12 Kr. rot, voll- bis breitrandig, Einzelfrankatur auf kleinem Prachtbriefchen "349" offen, NEUSTADT a.H. nach Paris. Sem 715,-. Mehrfach geprüft, u.a. Brettl.		6 ☒	400,-
P 72	18 Kr. gelborange, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit geschlossenem "377". Sem 250,-. Vielfach geprüft, u.a. Brettl.		7 o	150,-
P 73	18 Kr. gelborange, waagerechtes Paar in voll- bis breitrandigem Schnitt, oben mit Teil des Oberandes. 2x klar "598" offen, WÜRZBURG. Wie Kabinett, fein. Sem ca. 1.400,-. Befund Sem		7 o	280,-
74	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, ungebraucht. Mi. 100,-. KB Sem		8 *	60,-

Los	Beschreibung	9	SNr.	Preis
75	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiger Viererblock in Kabinetterhaltung, ungebraucht. Sem 500,-. Befund Sem		8 *	350,-
P 76	1 Kr. gelb, voll- bis überrandiges Luxusstück vom Unterrand auf Briefstück. Mit vollem Zweizeiler "MÜNCHEN". Kurzbefund Sem		8 B	90,-
77	1 Kr. gelb, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnittlinien. Mit klarem Halbkreis "MÜNCHEN(N...)". Gepr. Sem		8 o	50,-
U 78	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig, auf bildschöner vorgedruckter Drucksache in Kabinetterhaltung, mit klarem Zweikreis "NÜRNBERG" entwertet. <i>In dieser Schönheit ungewöhnlich und selten!</i> Gepr. Brettl		8 ☒	600,-
P 79	1 Kr. gelb, 3 voll- bis breitrandige Einzelstücke, treppenförmig untereinander geklebt auf sauberem Kabinettbrief "385" offen, PASSAU. Die ungewöhnliche Treppenfrankatur erfolgte aus Platzgründen, da ein Dreierstreifen die Anschrift verdeckt hätte. Befund Sem		8 (3) ☒	320,-
80	1 Kr. gelb, senkrechter Dreierstreifen auf Prachtbrief "148" offen, GANGKOFEN. Allseitig voll- bis breitrandig geschnitten. Mi. 650,-. Kurzbefund Sem		8 ☒	290,-
P 81	3 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Sem 200,-. Geprüft Sem.		9 a *	130,-
P 82	3 Kr. karminrosa, voll- bis breitrandiges Kabinettstück auf Briefstück, mit fast vollständigem Rauten-Versuchsstempel "325" MÜNCHEN entwertet. Sem + 400,-. Gepr. Pfenninger.		9 a B	175,-
83	3 Kr. rot, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück mit vollem "Postablage ABSBERG". Gepr. Stegmüller.		9 a B	50,-
84	3 Kr. tiefrot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebr., gepr. Sem		9 b *	40,-
P 85	3 Kr. karmin, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück, mit Rauten-Versuchsstempel "325" MÜNCHEN entwertet. Sem + 175,-. Gepr.		9 b	150,-
86	3 Kr. tiefrot, waagrechtes Prachtpaar mit anhängendem Teil des Oberrandes, 2x "28" offen, AUGSBURG. Druckzufälligkeit. Gepr.		9 b o	50,-
87	9 Kr. braun, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnittlinien, aus der rechten oberen Bogenecke. Deutlich "356" offen, NÜRNBERG. Sem 125,-. Gepr. Drahn		11 o	75,-
88	9 Kr. braun, Plattenfehler "Randlinie links unten gespalten", auf Kabinettbrief nach Lahr. Mit offenem "B.P." BAHNPOST entwertet. Sem ca. 250,-. Gepr. Sem		11 PF V ☒	210,-
89	9 Kr. braun, breit- bis überrandig, auf interessantem Kabinettbriefchen "543" VIECHTACH nach Lausanne. Vom Empfänger wohl irrtümlich als Postvereinsbrief mit 9 Kr. frankiert, für Lausanne jedoch um 6 Kr. unterfrankiert. Daher Nachtaxe 20 Rp.. Befund Brettl		11 ☒	120,-
90	9 Kr. braun, auf geschichtlich interessantem Brief an "Hauptmann Otto von Görschen, zur Zeit zum Manöver in Gransee". "248" KISSINGEN entwertet. <i>Hauptmann von Görschen war an der Erstürmung der Düppeler Schanzen maßgeblich beteiligt und wurde vielfach ausgezeichnet.</i> Prachtbeleg. Sem 115,- +++		11 ☒	100,-
91	9 Kr. braun, Plattenfehler "Randlinie links unten gespalten", breitrandig auf Brief "48" BISCHOF-SHEIM. Marke feinst, Brief Altersspuren.		11 V ☒	95,-
P 92	12 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, rechts 13mm Bogenrand, ungebraucht. Sem 200,-. Gepr. Sem.		12 *	150,-
93	12 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, vom Oberrand stammend. Ungebraucht. Sem 110,-. KB Sem.		12 *	60,-
U 94	12 Kr. grün, allseitig breit- bis überrandiges Luxusstück mit kleinem Teil des linken Bogenrandes, unten Nachbar. Klar "145" FÜRTH. <i>In dieser Qualität ungewöhnlich!</i> KB Sem		12 o	200,-

Los	Beschreibung	10	SNr.	Preis
P 95	12 Kr. grün, breitrandiges Luxusstück in frischer Farbe. Klar und gerade "28" offen, AUGSBURG. Gepr. Brett!		12 o	100,-
96	12 Kr. grün, breitrandig mit fast vollen Schnittlinien, Prachtbriefstück mit offenem Mühlradstempel. Mi. 100,-. Gepr. Brett!		12 B	50,-
P 97	18 Kr. zinnoberrot, rechte untere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt, mit Teilen beider Ränder. Mit zartem Mühlradstempel entwertet. Sem 450,-. KB Sem.		13 a o	250,-
98	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandiges Prachtstück "325" offen, MÜNCHEN. Mi. 220,-. Gepr. Brett!		13 a o	100,-
P 99	18 Kr. zinnoberrot, optisch vollrandig, mit klarem Teilabschlag des Rhomben-Versuchsstempels "(3)25" MÜNCHEN entwertet. Repariert. Sem 355,-. Gepr. Pfenniger.		13 a o	90,-
U 100	18 Kr. blassrot, waagerechter Dreierstreifen in allseitig voll- bis breitrandigem Schnitt, vom Oberrand stammend. Mit zwei klaren Einkreisern "MÜNCHEN" entwertet. Rückseitig hinterlegt. <i>Mit Ortsstempel eine äußerst seltene Einheit, zumal in der oft mit "b" verwechsellten "Zwischennuance".</i> Sem ca. 3.500,-. Fotoattest Sem.		13 a o	600,-
101	18 Kr. orangerot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Mi., 170,-. Gepr. Brett!		13 b *	100,-
U 102	18 Kr. orangerot, voll- bis breitrandiges Luxusstück. Mit Halbkreis "ZWEIBRÜCKEN" klar entwertet. Mit Ortsstempel nicht häufig! Sem 750,-. Neuer Befund Brett!		13 b o	490,-
P 103	18 Kr. orangerot, voll- bis breitrandiges Luxusstück. Glasklar "356" offen, NÜRNBERG entwertet. Sem 600,-. KB Stegmüller.		13 b o	390,-
P 104	18 Kr. orangerot, voll- bis breitrandiges Oberrandstück, "227" offen, INGOLSTADT. Unten unauffällige Korrekturen. Sem 800,-. Gepr. Br.		13 b o	80,-

Wappenausgaben ab 1867

105	1 Kr. gelbgrün, ungebrauchtes Kabinettstück. Sem 85,-. Gepr. Brett!		14 a *	50,-
106	1 Kr. grün, voll- bis breitrandig, Luxusbriefstück "LICHTENFELS"		14 a B	60,-
P 107	1 Kr. grün, Plattenfehler "linke obere 1 durchbalkt", auf Kabinettbriefstück mit Zweikreis von NÜRNBERG. KB Brett!		14 al B	50,-
108	1 Kr. grün, breitrandig auf Orts-Drucksache "598" offen, WÜRZBURG, kleine Ziffern. Innen vorgedruckter "Tilgungsplan". Gepr. Sem		14 a ☒	45,-
P 109	1 Kr. dunkelgelbgrün, voll- bis breitrandiges Prachtstück in frischer Farbe, ungebraucht. Sem 250,-. Sign. Bühler.		14 b *	150,-

U 110	1 Kr. dunkelgrün, allseitig voll- bis breitrandig geschnittener Viererblock in Kabinetterhaltung. 2 Werte postfrisch, 2 ungebraucht. Eine seltene Einheit in dieser Nuance! Sem 1.600,- für ungebraucht. Fotoattest Sem.		14 b **/*	1.100,-
--------------	---	--	------------------	----------------

111	1 Kr. dunkelblaugrün, zart gestempeltes Prachtstück. Gepr. Sem		14 c o	35,-
P 112	1 Kr. dunkelblaugrün, voll- bis breitrandig, auf attraktiver Vertreterankündigung auf gelbem Papier. Klar "598" offen, WÜRZBURG BAHNH.. Gepr. Schmitt.		14 c ☒	450,-
113	3 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Gepr.		15 *	50,-
U 114	3 Kr. karminrosa, voll- bis breitrandiges Luxusstück, mit klarem Halbkreis "K.BAYER.FEL(DPOST)" entwertet, der auf dieser Marke selten ist. Sem + 375,-. Befund Sem		15 o	350,-



97



99



103



107



109



130



16



118



122



138



104



135



143



147



157



158



159



161



163



164



165



168



199



215



226



252



44

C. L.

fu



59

Januar
Carl Schramm
Franco
Breslau

Herrn Prof. Ludzgrupp

Herrn Prof. Ludzgrupp



61

Januar Schramm
79
Franco
Breslau



Paris.
Monsieur Ravi.
NEULSTADT
1871



71

Januar Schramm
Friedrich
Walton
79



49

Los	Beschreibung	13	SNr.	Preis
U 115	3 Kr. rosa, vollrandig auf Kabinettbliefstück mit glasklarem Aus- hilfsstempel "SIEGENBURG" (vollständig). PF Eckschaden. KB		15 XXXB	120,-
P 116	3 Kr. rot, Plattenfehler "Eckschaden", auf Expressbrief vom 20.3.1868 von "19" offen, ANSBACH nach München. 2 rote "Chargé"- Stempel beige- und Weiterfranko "9" mit Rötel. Rückseitig Postver- merken "den 5/368 nach Amerika" und zurück, Eingang 21.3. Ansbach. Marke rechts unten eckberührt. <i>Aktenfrisch!</i> Fotoattest Sem		15 XIV ☒	550,-
117	3 Kr. rot, vollrandig, Kabinettblief mit klarem Bahnpost-Segment "GUNZENH.-WÜRZBURG". Klare Bahnpoststempel nicht häufig.		15 ☒	60,-
P 118	3 Kr. rosa in Mischfrankatur mit 3 Kr. karmin der Quadratausgabe, beide voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück. 2x "508" offen, STRAU- BING. <i>Seltene wertgleiche Mischfrankatur!</i> Gepr. Pfenninger.		15, 9 b B	250,-
119	6 Kr. blau, breitrandiges Pracht-Oberrandstück mit 7mm Bogenrand. Deutlich "552" WAISCHENFELD. <i>In diesem Schnitt ungewöhnlich.</i>		16 o	70,-
120	6 Kr. blau, voll- bis breitrandig, auf doppelt verwendetem Prachtbrief "508" offen, STRAUBING. Innen klebt eine weitere Nr. 16, die ebenfalls einwandfrei ist - entwertet "54" BOGEN. Sem ca. 300,-. Befund Sem		16 ☒	140,-
P 121	6 Kr. blau, 2 voll- bis breitrandige Einzelstücke, als Mehrfachfranka- tur auf aktentischem Couvert "269" offen, LANDSHUT nach Niederu- zwl. 3 Kr. Weiterfranko. Kabinettblief. Sem 375,-. KB Sem		16 (2) ☒	320,-
P 122	9 Kr. braun, rechte untere Bogenecke in breitrandigem Schnitt mit 24- bzw. 29mm Bogenrändern! Ungebraucht, Luxus. Sem 150,- +. Gepr. Brettl.		17 *	150,-
123	9 Kr. ockerbraun, allseitig breitrandiges Luxusstück, rechts mit 29mm Bogenrand. Ungebraucht. Sem 120,-. KB Sem.		17 *	80,-
124	9 Kr. ockerbraun, Kabinettblief in frischer Farbe, ungebraucht. Sem 65,-. Gepr. Sem		17 *	40,-
U 125	9 Kr. ockerbraun, breitrandiger Luxus-Viererblick in frischer unge- brauchter Erhaltung. Sem 350,-. Gepr. Brettl		17 *	230,-
P 126	9 Kr. ockerbraun, allseitig breitrandig, auf Luxusbrief mit klarem Bahnpost-Segmentstempel. <i>Sehr hübscher Beleg!</i> Gepr. Sem		17 ☒	500,-
127	9 Kr. ockerbraun, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "354" offen, NÖRDLINGEN nach Pest. Sem 230,-. Gepr. Sem		17 ☒	120,-
U 128	12 Kr. lila, Plattenfehler "linke untere 2 verstümmelt". Allseitig voll- bis breitrandiges Luxusstück in ungebrauchter Erhaltung. <i>Eine unge- wöhnlich seltene Marke!</i> Sem 1.200,-. Fotoattest Sem.		18 I *	700,-
U 129	12 Kr. lila, linke untere Bogenecke in allseitig breitrandigem Schnitt, ungebraucht. <i>In dieser Qualität ein absolutes Ausnahmestück!</i> Sem (800,-). Fotoattest Sem		18 *	600,-
P 130	12 Kr. lila, allseitig breitrandiges Luxusstück in sehr frischer Farbe, ungebraucht. Sem 500,-. Befund Sem.		18 *	295,-
131	12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Kabinettblief, klar "598" offen, WÜRZBURG. Mi. 130,-. Gepr. Sem		18 o	70,-
P 132	12 Kr. lila, allseitig breit- bis überrandig geschnitten, auf Luxusbrief nach Paris. Mit gerade aufsitzendem Einkreis "NÜRNBERG BAHNH." ideal entwertet. <i>In dieser Erhaltung ungewöhnlich und selten!</i> Fotoat- test Sem.		18 ☒	650,-
P 133	12 Kr. lila, voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief nach Belfort, poste Re- stante Romanshorn! Mit Bahnpost-Segmentstempel entwertet. Sem 900,-. Gepr. Brettl.		18 ☒	500,-

Nach wie vor bin ich am Ankauf hochwertiger Sammlungen und Einzelstücke interessiert. Bitte anbieten.

Los	Beschreibung	14	SNr.	Preis
134	12 Kr. lila, dreiseits breit- bis überrandig, oben links angeschnitten. Auf sehr sauberem Brief "MÜNCHEN" nach Paris. Sem 600,-. Kurzbefund Sem		18 ☒	90,-
P 135	Neudruck 12 Kr. lila, breitrandig mit rotem Tintenstrich an Stelle des Seidenfadens. Ungebraucht. Rechts oben zarter Bräunungspunkt. Sem 600,-. Kurzbefund Sem		18 ND *	150,-
U 136	18 Kr. ziegelrot, rechte untere Luxus-Bogenecke mit 25- bzw. 26mm breiten Bogenrändern! <i>Ein absolutes Spitzenstück in postfrischer Erhaltung.</i> Sem 425,- +++. KB Sem		19 **	350,-
U 137	18 Kr. ziegelrot, voll- bis breitrandig geschnittener Luxus-Vierblock mit linkem Bogenrand, 1 Marke postfrisch, 3 ungebraucht. Sem 700,-+. Fotoattest Brettl		19 */**	500,-
P 138	6 Kr. braun, allseitig breit geschnittener Luxus-Vierblock, ungebraucht. Interessante Variante mit 2 verschiedenfarbigen Seidenfäden (weinrot/ziegelrot!). Sem 600,-. Signiert.		20 *	400,-
139	6 Kr. braun, breitrandiges Prachtstück, gerade "151" GEISELHÖRING. Sem 100,-. Gepr. Sem		20 o	60,-
140	6 Kr. braun, Kabinettstück, klarer Zweikreis "BAMBERG". Gepr. Se.		20 o	50,-
P 141	6 Kr. braun, zwei vollrandige Einzelstücke, als Mehrfachfrankatur auf Prachtbrief "AUGSBURG" nach Mühlhausen. Sem 650,-.		20 (2) ☒	350,-
U 142	Neudruck für die Wiener Weltausstellung 1873. 6 Kr. braun, mit rotem Tintenstrich an Stelle des Seidenfadens. Postfrisch, Luxus. Sem 1.000,- KB Sem		20 ND **	550,-
P 143	7 Kr. ultramarin, vollrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, ungebraucht. Sem 600,-. Befund Sem.		21 a *	300,-
144	7 Kr. ultramarin, Kabinettbriefstück, glasklar "231" KADOLZBURG.		21 a B	50,-
145	7 Kr. dunkelultramarin, vollrandig auf Prachtbrief "LINDAU" nach Aarau/Schweiz. Sem 130,-. Gepr. Sem		21 b ☒	70,-
U 146	7 Kr. preussischblau, voll- bis breitrandiges Luxusstück in frischer und leuchtender Farbe. Mit klarem Halbkreis "STADTSTE(INACH)" wundervoll entwertet. Sem 1.100,-. Fotoattest Brettl		21 c o	680,-
P 147	7 Kr. preussischblau, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück, mit Halbkreis entwertet. Sem 1.100,-. Gepr. Schmitt.		21 c B	550,-
U 148	7 Kr. königsblau, voll- bis breitrandiges Kabinettstück auf Briefstück, mit vollem Halbkreis "KADOLZBURG" entwertet. Sem 700,-. KB Brettl		21 d B	450,-
U 149	Neudruck für die Wiener Weltausstellung 1873. 7 Kr. ultramarin, mit rotem Tintenstrich an Stelle des Seidenfadens. Ungebraucht, Luxus. Sem 600,- KB Sem		21 ND *	350,-

Gezähnte Wappenausgaben ab 1870, Wasserzeichen "X"

150	1 Kr. grün, ungebrauchtes Prachtstück. Sem 150,-. Gepr. Sem		22 Xa *	80,-
151	1 Kr. bläulichgrün, glasklar "(M)ÜNCHEN I", Kabinettstück. Gepr.		22 Xc o	70,-
152	1 Kr. bläulichgrün, in Farbfrankatur mit 2 Einzelstücken der 3 Kr. rot, auf Brief der 2. Gewichtsstufe von "REGENSBURG" nach Amberg. Frischer Prachtbeleg. Sem 190,-. Gepr. Brettl.		22 Xc, 23 (2) ☒	110,-
U 153	3 Kr. karminrosa, ungezähnt statt gezähnt, allseitig breitrandiges Prachtstück der Rarität! Mit Halbkreis "PASING". Sem 2.500,-. Nur in wenigen Einzelstücken bekannt! Fotoattest Stegmüller.		23 XU o	1.990,-



169



174



177



179



182



208



231



236



237



238



229



251



195



271



324



269



299





Büickeburg.
E.B.
 Datum des Poststempels.

112



Herr *Carl Knoell*
Augsburg

Hiermit erlaube ich mir Ihnen erbeuezt anzuzeigen, dass mein Reisender, Herr Bernhard Habenicht, binnen Kurzem das Vergnügen haben wird, Ihnen seine Aufwartung zu machen.

Ich ersuche Sie höflichst, demselben einen Theil Ihrer geschätzten Ordres zu reserviren, deren sorgfältigster Ausführung Sie sich versichert halten dürfen.

Cigarren-Fabrik



154



121



116



133

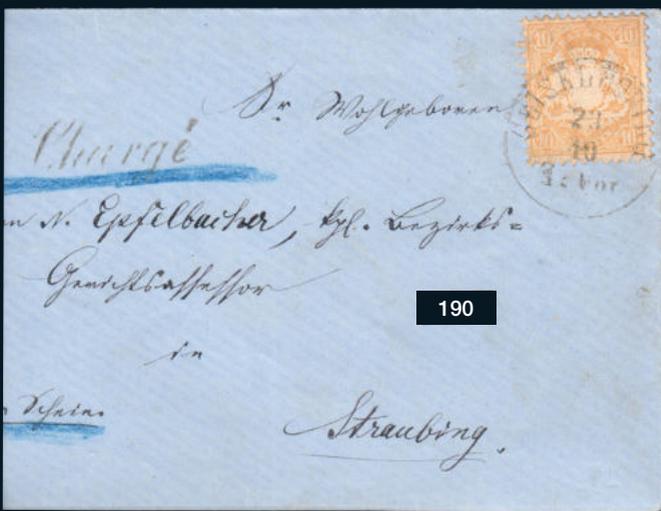


132

Los	Beschreibung	17	SNr.	Preis
P 154	3 Kr. karminrosa, Prachtbrief nach Murnau. Mit seltenem Fingerhutstempel "STALTACH" entwertet. Sem 700,-. Fotoattest Sem		23 X ☒	450,-
155	6 Kr. braun, ungebrauchtes Prachtstück. Sem 250,-. Gepr. Pfennin.		24 X *	150,-
156	6 Kr. braun mit 1 Kr. grün, auf Pracht-Briefhülle "ARNSTORF" nach Amberg. Ohne Seitenklappen. Sem 365,-. Gepr. Pfenninger.		24 X, 22 Xa ☒	160,-
P 157	7 Kr. mattultramarin, postfrisches Kabinettstück. Mi. 320,-. Kurzbefund Brettl		25 Xa **	250,-
P 158	Neudruck 7 Kr. hellkobaltblau, für die Wiener Weltausstellung 1873 gedruckt. Postfrisches Luxusstück. Sem 700,-. Gepr. Schmitt.		25 ND **	290,-
P 159	12 Kr. lila, Kabinettstück in frischer ungebrauchter Erhaltung. Mi. 450,-. Gepr. Schmitt		26 X *	280,-
160	12 Kr. lila, farbfrische Marke in tadelloser Erhaltung, ungebraucht ohne Gummi. Mi. 450,-. Kurzbefund Sem		26 X (*)	95,-
P 161	12 Kr. lila, saubere Marke in Prachtwirkung, unauffällige Zahnkorrektur. Sem 1.400,-. Signiert Bühler.		26 X o	175,-
162	18 Kr. dunkelziegelrot, Kabinettstück "MÜNCHEN II.F.". Mi. 240,-. Gepr. Sem.		27 Xb o	130,-
P 163	9 Kr. braun, tadellos gezähntes Kabinettstück, postfrisch. Mi. 650,-. Gepr. Sem		28 X **	250,-
P 164	9 Kr. braun, perfekt gezähntes Luxusstück in frischer Erhaltung, ungebraucht. Mi. 360,-. Kurzbefund Sem.		28 X *	160,-
P 165	9 Kr. braun, tadellos gezähntes Prachtstück "HEIDINGS(FELD)". Mi. 600,-. Gepr. Sem		28 X o	290,-
166	9 Kr. braun, farbfrisch, nur 1 Zähnchen verkürzt. Mi. 600,-. Gepr.		28 X o	120,-
U 167	10 Kr. dunkelgelb, farbfrisches Kabinettstück in postfrischer Erhaltung. Mi. 750,-. Gepr. Brettl.		29 Xb **	480,-
P 168	10 Kr. dunkelgelb, nahezu postfrisches Kabinettstück. Mi. 400,-. Gepr. Brettl		29 Xb *	220,-
P 169	10 Kr. dunkelgelb, farbfrisches Kabinettstück mit glasklarem Einkreis. Mi. 500,-. Gepr. Brettl.		29 Xb o	290,-
Gezähnte Wappenausgaben ab 1870, Wasserzeichen "Y"				
170	1 Kr. grün, Prachtbrief mit seltenem blauvioletten Einkreis "LANGENNEUFNACH" mit Jahreszahl "74" (Sem + 175,-). Nach Fischach		22 Ya ☒	60,-
P 171	1 Kr. mattgrün, 2 Einzelstücke, zusammen mit 1 Kr. dunkelgrün, als Dreierstreifen geklebt auf Brief "HOF". 1 Marke Pracht, sonst kleine Mängel. <i>Auffällige Farbkombination.</i>		22Ya PF X, 22Yb ☒	80,-
P 172	1 Kr. grün mit waagerechtem Paar der 3 Kr. karminrosa, auf braunem Kabinettbrief nach Niederuzwil. Mit Bahnpost-Streckenstempel "Agsb.-" entwertet, der auf Briefen selten vorkommt.		22 Ya, 23 Y ☒	220,-
173	1 Kr. grün mit 2 Einzelstücken der 3 Kr. karminrosa, auf Brief der 2. Gewichtsstufe "MÜNCHEN I" nach Eperies, Ober-Ungarn. 1 Kr. mit 1/2 Zahn. Kurzbefund Sem		22 Ya, 23 Y (2) ☒	40,-
P 174	Neudruck 1 Kr. grün für die Wiener Weltausstellung, ungebr. Luxusstück. Sem 450,-. KB Sem		22 ND *	200,-
P 175	3 Kr. karminrosa, Plattenfehler "Strich von links zum Fuß des linken Löwen" (bisher nicht katalogisiert), auf Prachtbrief mit schwachem Halbkreis "NEUBURG a.D." nach Linz. Dort umadressiert, mit klarem Einkreis "LINZ, 21.10.74" entwertet und nach St. Pölten nachgesandt. Fotoattest Sem		23 Y PF ☒	475,-

Los	Beschreibung	18	SNr.	Preis
U 176	3 Kr. karminrosa, ungezähnt statt gezähnt, ungebrauchtes Luxusstück dieser Rarität, die nur in wenigen Exemplaren bekannt ist. Mi. 2.000,-. Fotoattest Sem		23 YU *	1.500,-
P 177	Neudruck 3 Kr. karminrosa für die Wiener Weltausstellung, ungebraucht, Luxus. Sem 450,-. KB Sem		23 ND *	200,-
178	6 Kr. braun, Luxusstück mit 15mm Bogenrand, postfrisch. Sem 120,-		24 Y **	60,-
P 179	Neudruck 6 Kr. hellbraun für die Wiener Weltausstellung, ungebraucht, Kabinett. Sem 450,-. KB Sem		24 ND *	200,-
180	7 Kr. mattultramarin auf Brief nach Passau. Mit blauem Halbkreis "WEGSCHEID" entwertet, der nicht häufig ist. Pracht. Gepr. Sem		25 Ya ☒	60,-
P 181	7 Kr. mattultramarin, zwei Einzelstücke auf orangegelbem Couvert von "WUNSIEDEL" nach Selbitz. Ungewöhnlicher "Chargé"-Stempeltyp. Prachtbeleg, im Umschlag oben kleiner Öffnungsfehler. 180,-		25 Ya (2) ☒	110,-
P 182	Neudruck 7 Kr. kobaltblau für die Wiener Weltausstellung, postfrisches Luxusstück. Sem 700,-. KB Sem		25 ND **	350,-
P 183	7 Kr. dunkelblau, auf Prachtbrief "AUGSBURG" nach Holland. Rote Portoaufteilung "9/12". Sem 950,-. Fotoattest Brettl.		25 Yc ☒	600,-
U 184	12 Kr. lila, überdurchschnittlich farbtiefe Marke in Luxuswirkung, mit klarem Einkreis "MÜNCHEN(N)" entwertet. Bis auf 2 winzig punkthelle Stellen einwandfrei erhalten. Mi. 6.000,-. Tief signiert Pfenninger, aktuelles Fotoattest Sem		26 Y o	950,-
U 185	Neudruck 12 Kr. mattlila für die Wiener Weltausstellung. Ungebrauchtes Luxusstück. Sem 450,-. KB Sem.		26 ND *	200,-
U 186	Neudruck 18 Kr. mattziegelrot für die Wiener Weltausstellung. Ungebraucht, Luxus. Sem 450,-. KB Sem		27 ND *	200,-
187	9 Kr. braun, als Einzelfrankatur auf Prachtbrief von Nürnberg nach Mailand. Sem 250,-. Gepr. Sem		28 Y ☒	125,-
U 188	Neudruck 9 Kr. braun für die Wiener Weltausstellung, ungebraucht, Pracht. Sem 450,-. KB Sem		28 ND *	200,-
189	10 Kr. mattgelb, als Einzelfrankatur auf Einschreiben, mit sehr klarem Einkreis "VIECHTACH" und rotem "Eingeschrieben No."-Rahmenstempel. Marke feinst, Couvert links unten Wasserfleck. S. 400-		29 Ya ☒	130,-
P 190	10 Kr. mattgelb, Plattenfehler "Randlinie links unterhalb der linken oberen 10 eingedellt", auf Pracht-"Chargé"-Brief "GEISELHÖRING" nach Straubing. Sem 300,-. Kurzbefund Sem.		29 Ya IV ☒	175,-
P 191	10 Kr. dunkelgelb, auf feinstem Brief "FÜRTH" nach Bologna. Vordruckter Absender. Sem 350,-. Gepr. Sem		29 Yb ☒	250,-
U 192	Neudruck 10 Kr. bräunlichgelb für die Wiener Weltausstellung. Ungebrauchtes Kabinettstück. Sem 450,-. KB Sem		29 ND *	200,-
U 193	1 Mk. violett, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit Plattenfehler "Kratzer von Krone bis an rechten Markenrand", der noch nicht katalogisiert ist. Ungebraucht. Sem (1.000,-). Fotoattest Sem		30 aPF *	700,-
194	1 Mk. violett, voll- bis breitrandiges Prachtstück. Mi. 120,-. Gepr. Sc.		30 a o	70,-
P 195	1 Mk. violett, dunkle Nuance, farbtiefer Viererblock in voll- bis breitrandigem Schnitt auf Unterlage. Mit sehr klaren Ovalstempeln der Zeitungsexpedition "NÜRNBERG" entwertet. Das rechte Paar mit zartem Aufklebeknitter. Dekorative Einheit fast in "b"-Nuance. Sem 1.800,-. Fotoattest Brettl		30 a o	750,-





Charge
Dr. Weygenbauer
*W. Eichelbacher, kgl. Landt-
gerichtsbassler*
in
Weyden
Straubing.

190



ÜRTH.
li avvocato

191



ingeschrieben
die Sab
Königliche Amtgericht
Ellingen

217



M. H. Arens Sohn
Mainz

212



unter besg.
et de
scribe
Paris.

220

Los	Beschreibung	21	SNr.	Preis
U 196	1 Mk. dunkelviolet, senkrechter Dreierstreifen in gleichmässig breitrandigem Schnitt. Mit Dienstsiegeln sauber entwertet. Seltene Einheit in Kabinetterhaltung. Mi. 1.000,-. Fotoattest Schmitt.		30 b o	490,-
197	1 Mk. violett, Prachtstück mit Rahmenstempel. Mi. 80,-. Gepr. Sem		31 a o	45,-
198	Wappenausgabe 1875, alle 5 Werte kpl. in postfrischen Luxus-Viererblöcken. Mi. 970,-.		32/36 **	390,-
P 199	1 Kr. mattgrün, postfrischer Kabinett-Viererblock. Mi. 320,-. KB Steg.		32 c **	195,-
200	1 Kr. mattgrün, waagerechtes Paar und Einzelstück, als seltene Mehrfachfrankatur dieser Marke. Tadellos gezähnt auf Formular der K.B.Güterexpedition. Von "WÜRZBURG BAHNH." nach Uettingen. Über das Paar handschriftlich "Erledigt". Mi. ca. 1.200,-. Befund Sem		32 c (3) ☒	250,-
201	7 Kr. ultramarin, tadellos gezähnt auf allerfeinstem Briefstück mit vollständigem Einkreis "MÜNCHEN I". Mi. 340,-. KB Brettl		34 B	150,-
202	10 Kr. ockergelb, farbfrisches Kabinettstück mit Plattenfehler "linke Randlinie eingedellt". Ungebraucht. Mi. 100,-. KB Sem		35 V *	60,-
203	18 Kr. ziegelrot, waagerechter 20er-Block in sehr frischer Erhaltung-davon 15 postfrisch, sonst ungebraucht. Mi. ca. 1.400,-.		36 (20)**/*	350,-

Wappenausgaben ab 1876

204	3 Pfg. dunkelgelblichgrün, aktenfrische Pracht-Drucksache "AUGSBURG". Mi. 60,-. Gepr. Sem		37 cIII ☒	50,-
205	5 Pfg. bläulichgrün, nahezu postfrisches Luxusstück. Mi. 110,-		38 a *	80,-
206	5 Pfg. bläulichgrün, farbfrisches Luxusstück, ungebraucht. Mi. 110,-		38 a *	60,-
207	5 Pfg. bläulichgrün, dunkle Nuance, auf Benachrichtigungskarte der Güterexpedition "BERNAU", dort mit Einkreis entwertet. Kabinett.		38 a ☒	50,-
P 208	5 Pfg. dunkelblaugrün, ungebrauchtes Kabinettstück. Mi. 400,-. Gepr. Zenker		38 b *	250,-
209	5 Pfg. dunkelblaugrün, auf Postkarte "Deutsche Reichspost" der Gr. Bad. Güter-Exp. Würzburg, mit Einkreis "WÜRZBURG II" entwertet. Pracht. Interessantes Formular mit Form.-Nr. "b 39". Gepr. Sem		38 b ☒	60,-

U 210	5 Pfg. grauolivgrün, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte "NÜRNBERG I" in die Schweiz. Sauberer Beleg in Kabinetterhaltung. Mi. 2.000,-. Fotoattest Dr. Helbig.		38 c ☒	1.200,-
-------	--	--	---------------	----------------

U 211	10 Pfg. hell-lilarosa, tadellos gezähntes Kabinettstück im sauberen Druck der Erstauflage, ungebraucht. Mi. 1.000,-. Gepr. Dr. Helbig		39 a *	650,-
P 212	10 Pfg. hell-lilarosa, auf aktenfrischem Kabinettbrief "HEIDINGSFELD" nach Mainz. <i>Sehr hübscher Brief!</i> Mi. 200,-. Gepr. Dr. Helbig		39 a ☒	160,-
213	10 Pfg. hell-lilarosa, Kabinettbrief "DIETRAMSZELL" nach Oberammergau. Mi. 200,-. Gepr. Helbig		39 a ☒	120,-
214	10 Pfg. karmín, Prachtbrief vom Pfarramt Münchham an das Bischöfliche Ordinariat in Passau, mit Einkreis "ERING" entwertet. Handschriftlicher Vermerk "Ein sehr dringender Fall. Man stellt, die Bitte, dieses Schreiben sogleich an die Adresse gelangen zu lassen". Amtlich durch "Eilbestellung" ergänzt und mit Röteln unterstrichen. <i>Ein sehr ungewöhnlicher- und seltener Beleg!</i>		39 b ☒	175,-

Ihre telefonischen Aufträge werden von Montag bis Samstag zwischen 9 und 18 Uhr angenommen.

Los	Beschreibung	22	SNr.	Preis
P 215	10 Pfg. karmin, perfekt gezähntes Luxusstück, links mit anhängendem Stegteil, postfrisch. <i>In dieser Spitzenqualität ein Ausnahmestück!</i> Mi. 800,- ++. Fotoattest Sem.		39 b **	520,-
216	10 Pfg. karmin, auf handschriftlich ausgestellter "Retour-Recepiße" von "PASSAU III" nach Traunstein. Kabinettstück. Gepr. Helbig.		39 b ☒	95,-
P 217	10 Pfg. karmin, Viererblock, auf Pracht-Einschreiben von "FUERTH" nach Ellingen. Mit 2. R-Zettel. Sauberer Prachtbrief. <i>Viererblöcke dieser Marke sind auf Beleg sehr selten!</i> Mi. 1.500,-		39 b ☒	600,-
218	20 Pfg. graublau, waagerechtes Paar auf großformatigem Einschreiben der 2. Gewichtsstufe von "NEUMARKT i.OPf.", mit rotem "Eingeschrieben No."-Stempel. Pracht. Rechts geringe Öffnungsmängel. Mi. 350,- + 75,- Sem. Kurzbefund Sem		40 a ☒	175,-
U 219	20 Pfg. preussischblau, als Einzelfrankatur auf aktenfrischem Prachtbrief "AUGSBURG II" nach Wyl/Schweiz. Mi. 2.000,-. Gepr. Helbig.		40 b ☒	1.200,-
P 220	20 Pfg. preussischblau, waagerechtes Paar auf Briefcouvert, nach Paris adressiert. Mit Einkreis "NÜRNBERG I" entwertet. 3. R-Zettel. Die rechts klebende Marke ist gering büdig, beide je 1/2 Zahn. Mehrfachfrankaturen dieser Marke sind jedoch sehr selten! Mi. 3.500,-. Fotoattest Dr. Helbig.		40 b (2) ☒	690,-
P 221	20 Pfg. ultramarin, als geklebte Einschreibgebühr auf portofreiem Brief "Polizeiliche Krankeneinweisung betr.", nach Geimersheim adressiert. Kabinettbrief "MÜNCHEN" mit 3. R-Zettel.		40 c ☒	200,-
P 222	20 Pfg. ultramarin, auf aktenfrischer Post-Anweisung "BAMBERG" von 1879. Kabinettstück. Sem + 400,- (DM). Gepr. Sem		40 c ☒	120,-
U 223	Eine spektakuläre Frankatur: 25 Pfg. braun im waagerechten Dreierstreifen mit weiteren 4 Einzelstücken, dazu 5 Pfg. dunkelgrün und 3 Pfg. gelbgrün, auf farbfrischem Briefstück mit Halbkreisern "ROCKSDORF". Nur die 3 und eine 25 Pfg. haben unauffällige Fehlerchen. <i>Was wäre das für ein Brief??? Verrückt!</i> Befund Sem.		41 (7), 37, 38 B	450,-
P 224	25 Pfg. ockerbraun mit 10 Pfg. karmin, auf feinstem Wertbrief von Thansüß nach Amberg. Mit Halbkreis "FREIHUNG" entwertet. Vorderseitig frankiert auf rückseitig 6-fach gesiegeltem Beleg. Mi. 900,- +. Fotoattest Sem		41, 39 b ☒	590,-
P 225	25 Pfg. ockerbraun, 3 Einzelstücke (eins vorderseitig), zusammen mit 5 Pfg. lila auf Auslands-Paketkarte mit Coupon von "MÜNCHEN II.F." nach Amsterdam. Aktenfrisches Kabinettstück. Attest Dr. Helb.		41 (3), 45 a ☒	600,-
P 226	50 Pfg. ziegelrot, rechte untere Luxus-Bogenecke, postfrisch. Mit 11- bzw. 25mm Bogenrändern. Gepr. Helbig.		42 **	200,-
U 227	50 Pfg. ziegelrot, als Einzelfrankatur vorderseitig auf Luxus-Nachnahmebrief. Mit Einkreis "NEUSTADT a/A." in fehlerhafter Schreibweise entwertet, der bisher in keinem Handbuch gelistet ist. Möglicherweise nur wenige Tage verwendet und dann zurückgezogen! Ein äußerst attraktiver Brief in sehr frischer Erhaltung. Mi. 2.200,- ++. Gepr. Helbig.		42 ☒	1.300,-
228	50 Pfg. ziegelrot, tadellos gezähnt, als Einzelfrankatur laut Vorschrift rückseitig auf Wertbrief von "PASSAU" über 77,28 Mk. klebend. Aktenfrischer Prachtbeleg, Siegel gelöst, links unten kleiner Riss in Hülle gestützt. Mi. 2.200,-. Gepr. Helbig.		42 ☒	300,-

Bitte geben Sie "Ersatzstücke" an, auf die ich nur im Bedarfsfall zurückgreife. Auch Höchstsummen-Angabe

Los	Beschreibung	25	SNr.	Preis
P 229	1 Mk. braunpurpur, farbfrisch in Kabinettwirkung, tadellos gezähnt. Ungebraucht mit sauberem Neugummi. Mi. 2.500,-. Fotoattest Sem		43 (*)	550,-
P 230	2 Mk. orange, in Farbfrankatur mit 10 Pfg. eosinrosa und 50 Pfg. lilabraun, vorderseitig auf bildschöner Paketkarte "MÜNCHEN II.F.". 2 Marken Luxus, die 50 Pfg. unauffälliges Fehlerchen.		44 a, 56 xb, 63 x ⊗	275,-
P 231	5 Pfg. violett, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 350,-. Kurzbefund Sem		45 b *	195,-
U 232	50 Pfg. dunkelbraun, tadellos gezähntes Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 1.100,-. Fotoattest Sem		46 *	650,-
P 233	50 Pfg. dunkelbraun mit 10 Pfg. karmin, vorderseitig frankiert auf Wertbrief von "NÖRDLINGEN I" nach München. Sehr sauberer Wertbrief in Kabinetterhaltung. Mi. 2.200,-. Fotoattest Dr. Helbig		46, 39 b ⊗	1.300,-
P 234	50 Pfg. dunkelbraun mit 10 Pfg. karmin, vorderseitig auf Kabinett-Einschreiben "MÜNCHEN I" nach Paris. 3. R-Zettel. Mi. 2.200,-. Fotoattest Sem.		46, 39 b ⊗	950,-
235	3 Pfg. gelbgrün, rechte obere Luxus-Bogenecke mit Pl.-Nummer "14", postfrisch. Mi. 130,-		47 **	80,-
P 236	3 Pfg. gelbgrün, waagerechtes Zwischenstegpaar in postfrischer Luxuserhaltung. Mi. 500,-. Fotoattest Helbig		47 ZW **	250,-
P 237	3 Pfg. gelbgrün, Doppelpprägung "20" unter jeder "3". Klar "(MÜN)CHEN" in Kabinettwirkung. Winzig hell. Mi. 900,-. Kurzbefund Dr. Helbig.		47 IV o	295,-
P 238	3 Pfg. gelbgrün, ungezähnt statt gezähnt, breitrandiges Kabinettstück in ungebrauchter Erhaltung. Mi. 500,-. KB Sem		47 U *	295,-
P 239	3 Pfg. grün, zwei Einzelstücke, zusammen mit 5 Pfg. lila und 10 Pfg. eosinrot, als ungewöhnliche Dreifarben-Frankatur auf Brief "AUGSBURG II" nach Berlin. 3x feinst, 10 Pfg. 1/2 Zahn. <i>Attraktiver Beleg!</i>		47 (2), 48, 49b ⊗	240,-
U 240	10 Pfg. karmin, ungezähnt statt gezähnt, farbfrisches Luxus-Seitenrandstück, links 27mm Bogenrand, ungebraucht. Mi. 500,- ++. Gepr. Schmitt		49 aU *	350,-
241	10 Pfg. eosinrosa mit 20 Pfg. blau, auf aktenfrischem Einschreiben mit 2. R-Zettel, von "PLEINFELD" nach Ellingen. Pracht. Gepr. Sem		49 b, 50 ⊗	50,-
P 242	20 Pfg. blau und waagerechter Dreierstreifen der 10 Pfg. karmin, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Umschlag, als Einschreiben von "MÜNCHEN II" nach Constantinopel. Der Ordnung halber sei erwähnt, daß die 20 Pfg. einen winzigen Zahnsplatt hat. <i>Seltene Destination</i>		50, 49 a, U ⊗	250,-
P 243	25 Pfg. ockerbraun, als Einzel frankatur auf Drucksachen-Streifenband von "NÜRNBERG V" nach Davos-Platz in Luxuserhaltung. Als tarifrichtige Frankatur der 5. Gewichtsstufe (über 200 bis 250g) versandt. Eine extrem seltene Frankatur, von der mir bisher kein zweites Exemplar ins Ausland vorlag. Fotoattest Dr. Helbig		51 ⊗	690,-
P 244	25 Pfg. gelbbraun mit 5 Pfg. lila, auf Luxus-Einschreiben "WALD-SASSEN" nach Schönhof. Wegen Unzustellbarkeit retour. Mit 1. Eingeschrieben No-Klebezettel. <i>Attraktiver Beleg!</i> Fotoattest Dr. Helbig		51, 48 ⊗	400,-
P 245	25 Pfg. gelbbraun, in Mischfrankatur mit 10 Pfg. karmin, gezähnt "A". Auf Pracht-Eilbrief "MÜNCHEN II" in den Land-Zustellbereich von Würtemberg. 35 Pfg. Botenlohn wurden nacherhoben. <i>Ein in dieser Form sehr ungewöhnlicher Brief!</i>		51, 56 A ⊗	650,-

Bitte geben Sie möglichst "Ersatzlose" an, auf die ich nur im Bedarfsfall zurückgreife.

Los	Beschreibung	26	SNr.	Preis
P 247	25 Pfg. braun, 2 Einzelstücke, in Mischfrankatur mit 10 und 20 Pfg. der Folgeausgabe, auf blauer Luxus-Paketkarte "MUENCHEN I.F." nach Bad Clavadel. Alle Marken hervorragend gezähnt!		51 (2), 56 Bxa, 57 Bxa ☒	275,-
P 248	25 Pfg. braun, als Zusatzfrankatur auf Ganzsache 5 Pfg. lila. Von "Neustadt a/Saale" nach Bamberg, dort mit Eilboten zugestellt. Prachtstück mit lila Klebezettel. Mi. 500,-.		51, P 30/06 ☒	250,-
P 249	1 Mk. lila, postfrisches Luxusstück. Mi. 200,-. Gepr. Schmitt.		53 xa **	140,-
P 250	1 Mk. violett mit 10 Pfg. karmin, auf Luxus-Paketkarte "NÜRNBERG II" an die Berliner Brauerei-Gesellschaft vom 17.12.1881. Tarifrichtig mit 90 Pfg. + 20 Pfg. Einschreiben freigemacht. Mi. 1.500,-. Fotoattest Dr. Helbig.		53 xb, 49 a ☒	750,-
P 251	Wappen-Markwerte ungezähnt, alle 4 von 1 bis 5 Mk. vollständig auf weißem Papier, voll- bis breitrandig in frischer Kabinetterhaltung, ungebraucht mit zarten Falzspuren. Mi. 1.040,-. Fotoattest Sem		53ybU, 64yU, 69/70zU *	650,-
P 252	10 Pfg. karmin, gezähnt "A", postfrischer Viererblock der bereits einzeln seltenen Marke! Luxusstück. Mi. 2.800,-. Fotoattest Sem		56 A **	1.600,-
253	10 Pfg. karmin, gezähnt A, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Ganzsache von "LENGGRIES" nach Basel. Hübsches Prachtstück.		56 A, U 7X ☒	110,-
254	10 Pfg. karmin, als Nachsendefrankatur auf Brief aus Dresden mit DR 41, 10 Pfg. rosa. Dann von München nach Schloss Hohen Pähl		56 Bxa, DR 41 ☒	75,-
255	10 Pfg. karmin mit Paar 5 Pfg. grün, Brief von "REICHENHALL" nach Lion und zurück, lila Aufkleber "Nicht behoben". 2x feinst.		56 y, 61 y ☒	40,-
256	20 Pfg. ultramarin, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Postkarte von 1901, als eingeschriebene NN-Postkarte zugestellt. Nachnahmezettel 3b. In dieser Form seltener Prachtbeleg.		57 ya, P 51 ☒	250,-
P 257	25 Pfg. ockerbraun, gezähnt "A", zusammen mit 10 Pfg. karmin, auf aktenfrischem Eilbrief "NEU-ULM" nach München. Kabinettstück. Mi. 300,- ++. Gepr. Dr. Helbig.		58 A, 56 Bxa ☒	220,-
258	25 Pfg. braun, gezähnt B, postfrisches Luxusstück. Mi. 110,-		58 Bx **	65,-
P 259	25 Pfg. ockerbraun mit 10 Pfg. eosinrosa, auf Eilbrief "REICHENHALL II" von 1890, mit seltenem orangefarbenem Klebezettel "Durch Eilboten". Mit Rötel "Eilbote bezahlt". Seltener Prachtbeleg. KB Sem		58 Bx, 56 Bxb ☒	350,-
P 260	25 Pfg. ockerbraun, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Umschlag, von "HELMBRECHTS" nach Meerane, dort mit Eilboten zugestellt. Prachtstück.		58 B, U ☒	180,-
P 261	50 Pfg. dunkelbraun, A-Zählung, als Einzelfrankatur vorderseitig auf aktenfrischem Nachnahmebrief in Kabinetterhaltung. Glasklar und zentrisch "VORRA" entwertet. Gebührenangaben postseitig mehrfach korrigiert. <i>Ein sehr dekorativer Beleg!</i> Fotoattest Dr. Helbig.		59 A ☒	350,-
262	50 Pfg. dunkelbraun, gezähnt B, ungebrauchtes Kabinettstück. 80,-		59 Bx *	50,-
P 263	50 Pfg. braun, zwei Einzelstücke auf orangeroter "Internationaler Post-Anweisung", von "ODENBACH" nach Bergen/Norwegen. Eine seltene Frankatur in attraktiver Kabinetterhaltung.		59 B (2) ☒	650,
P 264	50 Pfg. braun, 5 Einzelstücke (davon 3 feinst, 2 mit unauffälligen Zahnfehlerchen), mit 10 Pfg. eosinrot und 20 Pfg. blau auf Paketkarte über 2 Pakete von "MÜNCHEN I" nach Suhl. Frisch erhalten.		59 B (5), 56 Bxb, 57 Bxa ☒	150,-
265	3 bis 50 Pfg. auf rötlichem Papier, alle 4 Werte in postfrischen Luxus-Randstücken. Mi. 252,- ++. Alle BPP-geprüft.		60/63 x**	160,-



247



243



248



250



259



257

Los	Beschreibung	29	SNr.	Preis
266	desgl. als postfrische "Normalstücke", Luxus, alle BPP-geprüft		60/63 x**	150,-
267	3 Pfg. gelbbraun mit 10 Pfg. karmin, als Zusatzfrankatur rückseitig auf vollständigem 10 Pfg.-Privatumschlag. Als Orts-Einschreiben "MUENCHEN 2" befördert. Pracht.		60 xa, 56 x ⊗	50,-
268	25 Pfg. orange, 5 Pfg. grün und 2 Pfg. grau, als Zusatzfrankatur auf 3 Pfg.-Streifenband von "NUERNBERG 1" nach Blumenau in Süd-Brasilien (deutsche Auswanderer-Kolonie). Marken mit winzigen Fehlern.		61 y, 62 y, 65 y, S 9 ⊗	200,-
P 269	2 Mk. orange auf rötlichem Papier, linke untere Luxus-Bogenecke mit Pl.-Nummer "20", postfrisch. Mi. 700,-. KB Dr. Helbig.		64 x **	350,-
P 270	2 Mk. orange, 2 Einzelstücke, zusammen mit 2 Einzelstücken der 1 Mk. lila sowie einer 50 Pfg. lilabraun. Auf vollständiger Hülle eines Wertbriefes über 36.400,- von "FURTH i.WALD" nach München. Meist gut gezähnt, 3 winzige Fehlerchen. Die bisher höchste Wertbrief-Frankatur der Portoperiode 1906! Eine höchst attraktive Frankatur-Rarität und Unikat! Fotoattest Dr. Helbig.		64 x (2), 53 xa (2), 63 x ⊗	2.300,-
P 271	2 Mk. lila, linke obere Luxus-Bogenecke mit Pl.-Nummer "17", postfrisch. Mi. 500,-. Befund Sem.		I A **	330,-
P 272	2 Mk. lila ungezähnt, postfrisches Luxusstück. Mi. 600,-. Gepr. Helbig.		I U **	290,-
273	2 Pfg. grau und 80 Pfg. lila, beide auf rötlichem Papier, postfrische Luxusstücke, 80 Pfg. mit Oberrand. Mi. 165,-. Gepr. Pfenninger o. Sem		65, 68 x **	100,-
274	2, 30, 40 und 80 Pfg.-Ergänzungswerte, alle im senkrechten Zwischenstegpaar, postfrisch in Luxuserhaltung. Mi. 135,-		65/68 y ZW **	75,-
275	30 Pfg. oliv, auf vorgedrucktem "Postauftrag", innerhalb von München adressiert, jedoch Annahme verweigert und retour.		66 y ⊗	50,-
P 276	30 Pfg. oliv, senkrecht Paar, mit 10 Pfg. karmin auf Eilbrief von "FÜRTH" in den Land-Zustellbereich nach Lehenhammer. Vorgedruckter Firmenumschlag in Prachterhaltung.		66 (2), 56y ⊗	275,-
277	30 Pfg. oliv, 5 Pfg. grün und 2 Pfg. grau, als Zusatzfrankatur auf 3 Pfg.-Streifenband von "NUERNBERG" nach Blumenau in Süd-Brasilien (deutsche Auswanderer-Kolonie). Marken winzige Zahnfehlerchen. <i>Sehr seltene Frankatur.</i>		66, 65 y, 61 y S 9 ⊗	200,-
278	80 Pfg. lila, Viererstreifen und Paar, zusammen mit 25 Pfg. orange und 2x 3 Pfg. braun, auf Controlausweis über einen Differenzbestand beim Postamt "WITTIBREUTH". Mit 3 glasklaren Einzeilern entwertet. Vollständiges Formular in Luxuserhaltung!		68 (6), 62, 60 ⊗	150,-
279	3 und 5 Mk. Wappen, beide in linken oberen Bogenecken mit Pl.-Nummer "26", postfrisch. Mi. 200,-.		69/70x **	120,-
U 280	3 Mk. braunoliv, als Einzelfrankatur auf orangeroter "Internationaler Postanweisung", vom "HOMBURG Pfalz" nach USA über 70,75 \$. Formular B 137.03. Prachtstück dieser Frankatur-Rarität, von der mir bisher keine zweite vorlag! Fotoattest Sem.		69 x ⊗	2.200,-
P 281	3 Mk. braunoliv, senkrecht Paar und Einzelstück, zusammen mit senkrechtem Paar der 2 Mk. orange, Einzelstücken der 10 Pfg. karmin und 50 Pfg. lilabraun. Als 13,60-Frankatur auf Paketkarte über 2 Sendungen von "MUSSBACH" nach New York. Mit Ausnahme der 10 Pfg.-Marke sind alle einwandfrei erhalten. Eine spektakuläre Frankatur, die Dr. Helbig lt. Attest als "äusserst selten" einstuft.		69 x (3), 64 x (2), 63 x, 56 Bxa ⊗	975,-

Los	Beschreibung	30	SNr.	Preis
P 282	3 Mk. braunoliv, postfrisches Luxusstück. Mi. 230,-. KB Sem		69 y **	120,-
283	3 Mk. oliv und 5 Mk. grün auf weißem Papier der 37. Auflage, postfrische Unterrandstücke, Luxus. Mi. 400,- +. Befunde Dr. Helbig		69/70 y**	250,-
U 284	5 Mk. grün im Dreierblock, mit 2 Mk. orange und 50 Pfg. lilabraun, als ungewöhnlich hohe 17,50 Mk.-Frankatur auf traumhaft schöner Paketkarte von "MEMMINGEN" nach Ulm mit Wertangabe 97.000,-. 2 Werte wie üblich kl. Zahnfehlerchen. Einer der schönsten Belege mit dieser Marke! Fotoattest Dr. Helbig. Titel		70 x (3), 64 y, 63 y ☒	1.200,-
285	1 bis 5 Mark auf Postscheckpapier, postfrisch, Luxus. Mi. 80,-		71/74 **	45,-
286	1 bis 5 Mk. auf Postscheckpapier, je im postfrischen Luxus-Viererblock mit anhängendem Oberrand. Mi. für Einzelmarken 320,-		71/74 **	150,-
287	5 Mk. grün, linke untere Bogenecke mit Pl.-Nummer "37" auf überfrankiertem Brief "MARKTBREIT". Mi. 280,- als Sammlerbrief		74 ☒	150,-
Ausgaben ab 1911				
288	Luitpold-Pfennigwerte, kpl. ungebraucht, Pracht. Mi. 150,-		76/85 I *	90,-
P 289	10 Pfg. Luitpold, waagerechter Viererstreifen aus rechter oberer Bogenecke, im Oberrand Doppelzählung. Auf Kabinett-Einschreiben "ASCHAFFENBURG". <i>In dieser Form selten.</i> Fotoattest Dr. Helbig.		78 I ☒	75,-
290	50 Pfg. Luitpold, ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 120,-. Signiert		83 IU **	60,-
291	5 Pfg. Luitpold, mit senkrechter Gummi-Riffelung, postfrisches Luxusstück der wenig bekannten Marke.		77 IIx **	25,-
292	30 Pfg. Luitpold, Type II, ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 100,-. Sig		81 IIU **	50,-
P 293	Zeitungsüberweisung , frankiert mit 50 Pfg. braun, 30 Pfg. oliv und 3 Pfg.-Paar aus "MUENCHEN 9". Sehr frisches Formular mit teils feinsten Frankatur. <i>Seltene Kombination.</i>		83 II, 82 II, 76 II (2)☒	360,-
294	80 Pfg. braunviolett, als Einzelfrankatur auf Brief- oder Päckchena-dresse von "MÜNCHEN" nach London. Frisches Kabinettstück.		85 II ☒	150,-
295	Luitpold-Markwerte in Type I, alle 6 Werte kpl., postfrisch. Pracht. Mi. 1.000,-.		86/91 I **	600,-
296	desgl. kpl. ungebraucht, Prachtsatz. Mi. 380,-		86/91 I *	200,-
297	desgl. kpl. gestempelt, Pracht. Mi. 320,-.		86/91 I o	190,-
298	Luitpold-Markwerte in Type II, alle 6 Werte kpl. als postfrische Lu-xus-Randstücke (Ober- oder Unterrand). <i>In dieser Qualität nicht häufig!</i> Mi. 270,-.		86/91 II**	190,-
P 299	Luitpold-Markwerte in Type II, alle 6 Werte kpl. gestempelt, Prachtsatz. 5 und 10 Mk. gepr. Helbig, 20 Mk. Bedarfsstempel "WOERISHOFEN". Mi. 1.100,-		86/91 II o	600,-
P 300	Luitpold-Markwerte zu 1, 5, 10 und 20 Mk. ungezähnt. Postfri-scher Luxussatz, dabei der 20 Mk.-Spitzenwert als Bogenecke, die zu 1 und 5 Mk. als Oberrandstücke. Spitzensatz der Seltenheit! Mi. 3.000,- ++.		86/91 II U **	1.600,-
P 301	3 Mk. Prinzregent, vorderseitig auf Kabinett-Paketkarte "HASS-FURT" über einen Reisekorb mit 17,5kg Gewicht. Rückseitig 10 Pfg. Regentschaft klebend. Seltene Frankatur. Fotoattest Dr. Helbig.		88 I, 93 A ☒	350,-



HOH
2-17
17

331

u l



24. 7.

*Am liebsten liebste
Liebe*

*Deiner Mamma und
Papa*

270

*Mit dem besten
Gruße
vom 36. 400. 1898*

Mamma



Postkarte
398
2058
Boisfurst

*Anbei eine Briefkarte
glücklicher Geburt*

Herrn Josef Müller

2511

301

7,00 8,00 9,00 10,00



erben.

289



249



272



282



302



370



338



339



340



347



348



353



355



350



354



367



377



390



444



372



394



485



498



504



505



506

Los	Beschreibung	33	SNr.	Preis
P 302	Flugpostmarke 25 Pfg. blau, farbrisches Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 200,-. Befund Brettl.		F I *	120,-
P 303	Flugpostmarke 25 Pfg. blau, zusammen mit 10 Pfg. Luitpold auf Prachtbrief mit Flugpost-Sonderstempel "MÜNCHEN". Sem 600,-		F I ☒	300,-
304	25 Pfg. Flugpostmarke, als Zusatzfrankatur auf Postkarte 5 Pfg. Luitpold, mit Reservestempel "MÜNCHEN 12, 12.12.12." entwertet. Mi. 500,-. Gepr. Pfenniger.		F I ☒	250,-
305	25 Pfg. Flugpostmarke, zusammen mit 5 Pfg. Luitpold auf "Offizielle Postkarte, Süddeutscher Flug 1912", mit Sstpl. "MÜNCHEN, 14.10.12". Flugmarke unauffälliges Fehlerchen. Mi. 500,-.		F I ☒	90,-
306	Ludwig-Friedensdruck kpl. ungebraucht, meist geprüft (Helbig oder Pfenniger). Mi. 250,-		94/109 I *	150,-
P 307	desgl. kpl. gestempelt, Pracht-Bedarfssatz. Alle besseren Werte geprüft. Mi. 900,-.		94/109 I o	550,-
308	3 Pfg. bis 1 Mk., insgesamt 11 Werte auf Blankobrief, mit Ersttagsstempel "LINDAU, 30.Mrz.14" entwertet. Gepr. Infla/Helbig		94/109 Ia ☒	90,-
309	5 Pfg. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxus-Oberrandstück. Mi. 40		95 IU **	25,-
P 310	5 Pfg. Ludwig-Frühdruck, ungezähnt, im waagerechten Paar zusammen mit Paar der 10 Pfg. Luitpold auf tarifrichtigem Einschreiben "MÜNCHEN 1.B.P." in Luxuserhaltung. Es sind nur wenige Bedarfbriefe mit dieser Marke bekannt! Mi. 2.000,-. Fotoattest Dr. Helbig.		95 IU, 78 II ☒	1.100,-
311	10 Pfg. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxus-Unterrandstück. 60,-		96 IaU **	40,-
312	20 Pfg. Ludwig ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 65,-		97 IaU **	40,-
313	20 Pfg. milchblau, perfekt gezähntes Luxusstück, ungebraucht mit kleiner Erstfalzspur. In dieser Nuance eine sehr seltene Marke! Mi. 1.000,-. Kurzbefund Dr. Helbig.		97 Ic *	675,-
314	25 Pfg. schwarzgrau, 2 Einzelstücke auf aktenfrischem Wertbrief "DEISENHOFEN". Siegel durch Oblaten ersetzt. Prachtbrief		98 Ia (2)☒	40,-
315	25 Pfg. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxusstück. Mi. 150,-		98 IaU **	90,-
316	40 Pfg. Ludwig, rechte untere Bogenecke "1", auf Pracht-R-Werbeumschlag des "Weltsprache-Vereins" von "NÜRNBERG 7".		100 I ☒	60,-
P 317	1 Mk. braun, in Mischfrankatur mit 40 Pfg. Luitpold, auf Paketkarte "MÜNCHEN 6" nach Braila/Rumänien. Dort mit feiner 10 Bani Fiskalmarke versehen. <i>Sehr ungewöhnlicher Beleg mit zarter Patina.</i>		104 Ia, 82 II ☒	90,-
318	2 Mk. violett in Mischfrankatur mit 10 Pfg. lilarot, auf NN-Paketkarte/ Eilboten von MÜNCHEN. Gepr. Infla		105 I, 114 A ☒	80,-
319	2 Mk. Ludwig ungezähnt, Kabinett-Oberrandstück mit Reihenzähler "90,00", postfrisch. Mi. 120,- ++. Befund Dr. Helbig.		105 IU **	75,-
320	2 Mk. Ludwig ungezähnt, breitrandiges Luxusstück, postfrisch. Mi. 120,-. Gepr. Helbig.		105 IU **	70,-
321	3 Mk. Ludwig, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück. Mi. 150,-. Gepr.		106 IU **	90,-
322	5 Mk. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxusstück. Mi. 100,-. Gepr.		107 IU **	60,-
P 323	5 Mk. Ludwig ungezähnt, Luxus-Unterrandstück auf Briefstück, mit klarem Zweikreis "REGENSBURG" entwertet. <i>Eine gestempelt nahezu unbekanntes Seltene!</i> Mi. 750,-. Gepr. Helbig		107 IU B	500,-
P 324	10 Mk. Ludwig-Frühdruck, Oberrandstück "MÜNCHEN 29 AW" in Kabinetterhaltung. Mi. 360,-. Gepr. Helbig.		108 I o	190,-

Los	Beschreibung	34	SNr.	Preis
325	10 Mk. Ludwig, ungezähnt. Breitrandiges Unterrandstück. Ungebraucht mit kleiner Falzspur. Mi. 600,- +. Gepr. Brettl		108 IU *	300,-
326	20 Mk. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxusstück, links 36mm Bogenrand! Mi. 150,- ++. Gepr. Pfeningger.		109 IU **	95,-
327	Ludwig/Kriegsdrucke kpl. postfrisch, feinst.		94/115 IIA **	31,50
328	Ludwig/Kriegsdrucke ungezähnt, alle 19 Werte kpl. auf Luxusbriefstücken "TEGERNSEE 1", Mi. 500,-. Alle gepr. Infla/Helbig		94/115 B B	300,-
P 329	20 Pfg. blau, als Einzelfrankatur auf Auslands-Postanweisung über 30 Kronen an einen Soldaten in Böhmen. Mit Einkreis "NEUULM" am 19.8.1918 entwertet. <i>Seltener Beleg in Luxuserhaltung.</i>		97 IIA ☒	150,-
330	25 Pfg. grau, Einzelfrankatur als Eilbotengebühr auf Feldpostbrief "MÜNCHEN 2". Eine nicht alltägliche Frankatur!		98 IIA ☒	75,-
P 331	40 Pfg. oliv, auf Formular "Zeitungsbestellung", durch "Feldpost" ergänzt. Luxusstück "HOEHENSTADT" als Gebühr für eine öfter als 3x wöchentlich erscheinende Zeitung.		100 IIA ☒	160,-
P 332	50 Pfg. braun, auf nachgesandtem Eilbrief "Feldpost" von "MÜNCHEN nach Lager Lechfeld. Erstfrankatur durch Dienstmarke		101 IIA, D 18 ☒	90,-
P 333	1 Mk. braun (Paar) mit 30 Pfg. orange, auf telegraphischer Postanweisung von "MÜNCHEN 6.A.W." über 3.000,-. Seltenes Formular. Gepr. Infla/Helbig.		104 IIA (2), 99 IIA ☒	200,-
334	1 Mk. braun, ungezähnt, als Einzelfrankatur auf portorichtigem eingeschriebenen Eilbrief "DIESEN". Gepr. Brettl		104 IIB ☒	80,-
P 335	15 Pfg. bräunlichrot, Paar, in Mischfrankatur mit 10 Pfg. DR-Germania, auf Vordruckumschlag "GRAFRATH" vom 4.6.20. Gepr. Dr. Hel		115 Ac (2), DR ☒	80,-
336	Ludwig/Volksstaat gezähnt, alle 20 Werte kpl. gestempelt, Prachtsatz. Mi. 170,-. Gepr. Infla.		116/35 A o	100,-
337	10 Mk. Volksstaat auf Friedensdruck, Oberrandstück, zusammen mit 25 Pfg. grau, als tarifrichtige 10,25 Mk.-Frankatur auf Eilwertbrief "REGENSBURG" in Prachterhaltung. Eine ausserordentlich seltene Frankatur. Fotoattest Dr. Helbig.		132 IA, 122 IIA ☒	600,-
P 338	35 Pfg. orange, ohne Aufdruck, gezähnt. Nicht ausgegebene Marke in postfrischer Kabinetterhaltung. Mi. 250,-. Gepr. Helbig.		134 AI **	130,-
P 339	2 Pfg. grau, unverausgabt, postfrisches Luxus-Seitenrandstück der seltenen Marke. <i>Unterbewertet.</i> Gepr. Pfeningger.		III A **	130,-
P 340	2 Pfg. grau, kopfstehender Aufdruck. Postfrisches Luxusstück der unverausgabten Marke. Das zweite Stück, das ich in 40 Jahren anbieten kann. Gepr. Dr. Helbig		III AK **	290,-
341	2 1/2 auf 2 Pfg. grau, ungebraucht, Kabinett.		IV A *	70,-
342	Germania/Freistaat, alle 16 Werte kpl. gestempelt, Pracht. Die 4 Markwerte geprüft Infla/Helbig. Mi. 75,-		136/51 o	40,-
P 343	3 Mk. grauviololett, gez. 26 : 17, linke obere Bogenecke in postfrischer Luxuserhaltung. Mi. 130,- +++.		150 A **	110,-
344	desgl. postfrisches Luxusstück. Mi. 130,- +		150 A **	80,-
345	5 Mk. Freistaat/Germania, Viererblock mit HAN, auf Wertbrief über 45.000 vom 23.1.1920 von "BAMBERG 1". In Giessen mit Eilboten zugestellt. Gering überfrankierter Luxusbrief.		151 B ☒	190,-
P 346	Ludwig Freistaat ungezähnt, alle 19 Werte kpl. auf Kabinett-Briefstücken "BERG ob. Landshut". Mi. 600,-. Alle gepr. Infla/Helbig		152/70 B B	375,-
P 347	2 Pfg. Freistaat Bayern, die amtlich unverausgabte Marke, postfrisches Luxusstück. <i>Unterbewertet!</i>		V A **	150,-

Telefonische Bestellungen werden von Montag bis Samstag zwischen 9 und 18 Uhr aufgenommen.



V 10-11 III

310



MÜNCHEN BAYERN

Abchnitt.
Coupon.

Kann vom Empfänger abgetrennt werden.
Peut être détaché par le destinataire.



Name und Wohnung
(Wohnort, Straße und Hausnummer) des Absenders:
Nom et domicile de l'expéditeur:

Benno Ebert
Blumen- und Federn-Fabrik
München
Neuhauserstrasse 6.

frco.

Deutschland

152 München 6
Benno Ebert



317

An

Majou Rosner
Braila
Strada Regala 16

Postgewicht 3 kg
Poids



Post-Leitvermerk:
Acheminement:
München 3

Don der Grenz-Eingangspostamt
Cadre à remplir par le bureau d'origine.

A. 20.

100/62
d. Allemagne.
du Royaume de Bavière.)
postanweisung
poste International
30 Kreuzer



Stempeln
und Aufgabekempel.
Application des timbres-poste
et du timbre d'origine.

329

30 Kreuzer
Luana Nubasch
Gottfried
R. R. Linnhoff
in All. Linnhoff



By 1
NEULLEM



332

Los	Beschreibung	37	SNr.	Preis
P 348	2 1/2 Pfg. Freistaat Bayern, die amtlich unverausgabte Marke, postfrisch in Luxuserhaltung. <i>Unterbewertet!</i>		VI A **	150,-
349	Kriegsbeschädigte mit kopfstehenden Aufdrucken, alle 3 Werte kpl. ungebraucht, Kabinettsatz. Mi. 240,-. Gepr. Pfenninger.		171/73 AK *	120,-
P 350	Kriegsbeschädigte ungezähnt, alle 3 Werte kpl., ungebraucht. Kabinettsatz. Mi. 600,-. Gepr. Helbig.		171/73 B *	350,-
U 351	1 Mk. gelbgrün ohne Wertaufdruck, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück der seltenen Marke. Mi. 750,-. Kurzbefund Dr. Helbig		174 BI **	450,-
352	1 Mk. gelbgrün, ohne Aufdruck, ungezähnt. Ungebrauchtes Oberandstück in Kabinetterhaltung. Mi. 500,-.		174 BI *	250,-
P 353	20 auf 3 Pfg. braun, postfrisches Luxusstück auf sämischem Papier der 17. Auflage. Postfrisch, Luxus. Gepr. Brettli		177 Ixa**	250,-
P 354	20 auf 3 Pfg. braun, auf rötlichem Papier der 26. Auflage, postfrisches Luxusstück. Mi. 250,-, gepr. Pfenninger.		177 xb **	150,-
P 355	20 auf 3 Pfg. braun, 17. Auflage, senkrechtes Zwischenstegpaar mit 2 waagerechten Farbstreifen. Tadellos gezähnt in postfrischer Kabinetterhaltung. Nur wenige Stegpaare bekannt! Mi. 1.200,-. Gepr. Dr. Helbig, Garantie Sem.		177 aIZS **	600,-
356	20 auf 3 Pfg. braun, kopfstehender Aufdruck, mit Nr. 115b als tarifrichtige Frankatur auf eingeschriebener Postkarte. Attest Dr. Helbig		177 yK, 115 b ☒	90,-
357	1 1/2 Mk. Abschied/Deutsches Reich, ungezähnt statt gezähnt, , nahezu postfrisches Kabinettstück. Gepr. Helbig		DR 131 U *	25,-
Dienstmarken				
P 358	3 Pfg. braun, 6er-Block und 3er-Streifen, als geklebte Expressgebühr auf portofreiem Pracht-Dienstbrief, mit Bahnpost-Rahmenstempeln entwertet. Eine sehr seltene Frankatur! Mi. 1.280,-. Gepr. Infla		12 (9) ☒	600,-
359	10 Pfg. bräunlichrot, Einzelfrankatur auf Kabinettbrief "WEIDEN". Mi. 100,-. Gepr. Helbig		14 b ☒	70,-
360	Ludwig/E-Lochung, die unverausgabten Werte zu 25 Pfg. grau und 50 Pfg. rotbraun, postfrische Luxus-Randstücke. Mi. 100,-. Gepr. Pfe.		I, II **	65,-
361	desgl. postfrische "Normalstücke", Luxus, gepr. Pfenninger.		I, II **	60,-
362	1 Mk. braunrot mit 60 Pfg. blaugrün, auf Paketkarte "SPEYER" über Postprüfungsstelle Ludwigshafen nach München. Pracht. Gepr. Infla		24 va, 23y ☒	60,-
363	15 Pfg. braunrot, Lochung Schlägel/Eisen, auf feinstem Brief der Hütten- und Salzwerte. Brief links geöffnet (gering verkürzt)		27 ya ☒	50,-
364	20 Pfg. blau, 2 Einzelstücke auf Kabinett-Paketkarte "Frei durch Ablösung K.B. Regierung Würzburg". "Zustellgebühr bezahlt".		28 ☒	50,-
P 365	1 Mk. dunkellila, tadellos gezähnt auf Kabinettbriefstück "WÜRZBURG 1". Mi. 600,-. Gepr. Helbig.		29 y B	350,-
P 366	1 Mk. bräunlichlila, senkrechtes Paar, in Mischfrankatur mit 10 und 20 Pfg. Dienst/Abschied, auf Kabinettbriefstück "FÜRSTENFELDBRÜCK". Als Bedarfsfrankatur in dieser Form äußerst selten - mir ist kein zweites vergleichbares Stück bekannt. Reiner Michelwert der losen Marken bereits 916,-. Fotoattest Helbig.		43 y (2), 45, 47 B	720,-
P 367	Dienst/Abschied, alle 18 Werte kpl., sauber gestempelt in feinsten Erhaltung. Mi. 850,-. Gepr. Infla/Helbig.		44/61 o	500,-
368	60 Pfg. Abschied, in Mischfrankatur mit 10 Pfg. Wappen, auf Luxus-Eilbrief "AMBERG, 28.4.20". Attraktiver Brief. Garantiezeichen Sem		51, 26 ☒	80,-

Los	Beschreibung	38	SNr.	Preis
Portomarken				
369	3 Kr. schwarz, linke untere Luxus-Bogenecke mit 5- bzw. 6mm Bogenrand, ungebraucht. Sem 275,-. Befund Sem	1	*	160,-
P 370	3 Kr. schwarz, voll- bis breitrandiges Kabinettstück teils mit Schnittlinien, auf Briefstück, klar "494" STADTAMHOF entwertet. Sem 457,-. Gepr. Schmitt	1	B	270,-
U 371	3 Kr. schwarz, im senkrechten Zwischenstegpaar mit breitem Zwischensteg. Allseitig breitrandig geschnittenes Luxusstück in postfrischer Erhaltung. Mi. 2.600,-. Fotoattest Brettl	1 ZS	**	2.200,-
P 372	desgl. ungebraucht in Luxuserhaltung, von den Feldern A 38 und B 2 stammend. Mi. 1.800,-. Fotoattest Stegmüller.	1 ZS	*	1.300,-
P 373	3 Kr. schwarz, allseitig breit- bis überrandig, auf hübschem kleinformatigen Brief "STRAUBING" in Luxuserhaltung. Innen "Aerztliche Deservitenrechnung" vom 31.12.1869. Sem 1.100,-. Fotoattest Brettl	1	⊗	650,-
374	3 Kr. schwarz, voll- bis überrandig, auf Prachtbrief "BAYREUTH" nach Allersdorf. Innen Depositenchein. Sem 1.100,-. Gepr. Pfg.	1	⊗	600,-
375	3 Kr. schwarz, voll- bis breitrandig, unentwertet auf sauberem Kabinettbrief mit Zweizeiler "MÜNCHEN". Eine Entwertung war nicht vorgeschrieben. Brief doppelt verwendet. Sem 200,-. Kurzbefund Sem	1	⊗	140,-
U 376	3 Kr. schwarz, zwei Einzelstücke, als <u>Freimarken verwendet</u> auf Einschreiben von "261" KRONACH nach Würzburg. Beide Marken sind voll- bis überrandig geschnitten in Kabinetterhaltung. Auf einfachem Brief mit über 12 Meilen Entfernung als 6 Kr.-Franko geklebt. Brief nur am Aussenrand unten mit kleinem Risschen. <i>Als Mehrfachfrankatur auf Frankobrief bemerkenswert und sehr selten!</i> Sem ca. 3.000,-. Fotoattest Brettl.	1 (2)	⊗	2.100,-
P 377	1 Kr. schwarz, Kabinettstück mit Einkreis "MÜNCHEN I". Sem 1.000,-. Fotoattest Sem	2 X	o	580,-
378	1 Kr. schwarz, auf großem Briefteil "FREISING" in Kabinetterhaltung. Sem 1.000,-. Befund Brettl.	2 X	B	600,-
P 379	3 Kr. schwarz, perfekt gezähnt auf Luxusbriefchen "MÜNCHEN I". Mi. 1.200,-. Befund Brettl	3 X	⊗	750,-
380	3 Pfg. grau, als Einzelfrankatur auf Prachtbrief "WÜRZBURG STADT" nach Versbach. Mi. 120,-.	4	⊗	70,-
381	5 Pfg. grau, waagerechtes Prachtpaar mit Halbkreis "OTTERBERG"	5	o	60,-
P 382	5 Pfg. grau, perfekt gezähnt, als Freimarke verwendet auf amtlicher Güter-Benachrichtigung von "RÖTHENBACH b.Lind.", nach Weiler gesandt. Ein vergleichbarer Beleg lag mir bisher noch nicht vor! Rarität der Pfennigzeit. Fotoattest Dr. Helbig.	5	⊗	1.200,-
P 383	5 Pfg. grau im senkrechten Paar mit 10 Pfg., auf aktenfrischer Post-Zustellungsurkunde "VILSBIBURG" in Luxuserhaltung. Mi. 180,- +	5, 6 (2)	⊗	100,-
384	10 Pfg. grau, im waagerechten Paar auf Post-Zustellungsurkunde, mit klaren Aushilfsstempeln "DINGOLFING" am 6.9.1881 entwertet	6 (2)	⊗	70,-
385	3 bis 10 Pfg. grau, alle 3 Werte in ungebrauchter Prachterhaltung.	7/9	*	110,-

Bitte geben Sie bei Aufträgen möglichst "Ersatznummern" an, auf die ich nur im Bedarfsfall zurückgreife.



323



300



307



343



365



346



366



395



398



Königreich Bayern
Telegraphisch
Postanweisung
 f. 3000 Mark Pf.
 wiederholen (die Mark in Buchstaben):
Dreitausend Mark Pf. //
 An **Herrn Justizrat Schulze**
 in **Cöln** //
 Wohnung (Straße und Hausnummer) **Mittelstr. 7**
 Nr. **8896** (Trägerzahl 385) Anfunfts-Nr. //
MÜNCHEN




333

Post
 Ihre
 3/1
 27 Min. Vorm.
 Nachr.
 jehers:



391

recturen.
ler & Co.
 kunstanstalt




335

358



Baufachliche Privat-Schule
 Architekt Spenger München
Geschäfts-Anzeigen
 für die Marktwirtschaftliche Vermittlung der Firma Rosenstock & Vogel in München
 Karlstraße 14



403

401

Afghanistan Hof-Regensburg Hof-Lichtenfels - Bamberg
 18.15.22.29 Juni. 20. Juli. 3.17.31. August. 14. 21. September.



L. A. M. Vignau

Los	Beschreibung	41	SNr.	Preis
386	3 Pfg. grau, auf portopflichtiger Dienstsache "STRAUBING" in Kabinetterhaltung. Mi. 500,-. Signiert: Röhrl.		7 ☒	250,-
387	5 Pfg. grau, tadellos gezählter Pracht-Viererbblock mit Einkreisern "EDENKOBEN". Gepr. Bühler BPP.		8 o	200,-
P 388	5 Pfg. grau, in Mischfrankatur mit Viererbblock der 10 Pfg. grau, eng gezählt, auf Paketkarte "NEUMARKT a/R." nach Niedertaufkirchen. Meist einwandfrei, nur die beiden rechten 10 Pfg. durch Randüberklebung gering bestoßen. Portomarken sind auf Paketkarten in dieser Kombination äußerst rar. Mi. mindestens 1.000,-		8, 12x (4) ☒	600,-
389	10 Pfg. grau, Setzfehler "zahlhar", mit Einkreis "(MÜNCH)EN B.Ü." entwertet. Kabinettstück. Mi. 150,-. Gepr. Brettl		9 I o	90,-
P 390	3 Pfg. grau, gezählt "A", ungebrauchtes Prachtstück. Mi. 160,-. KB		10 Ax *	95,-
P 391	2 und 3 Pfg. grau, je im waagerechten Paar, auf Formular "Telephonische Bestellung...", mit Einzeilern "POST" entwertet. Pracht. 250,-		10 y (2), 13 y (2) ☒	130,-
392	5 Pfg. grau, gezählt A, ideal gezähltes Oberrandstück mit 19mm Bogenrand, postfrisch. Mi. 400,- ++. Gepr. Helbig		11 Ax **	250,-
393	10 Pfg. grau, A-Zählung, waagerechtes Paar mit guter Zählung, auf vorgedruckter "Post=Zustellungsurkunde" von "STRAUBING". Pracht-Formular. Mi. ohne Preis. Gepr. Sem		12 Ax ☒	75,-
P 394	Portomarken auf weißem Papier, ungezählt. Alle 4 Werte kpl. (2 bis 10 Pfg.), postfrisch, Luxus. Mi. 480,-. Befund Sem		10/13 yU **	250,-

Portofreiheits-Ausgaben

P 395	B-Lochung Abschied/Deutsches Reich, alle 9 Werte für die Beamtenräte kpl., jeweils auf Briefstücken, Kabinettsatz. Einer der seltensten Sätze überhaupt. Mi. 2.000,-. Gepr. Dr. Helbig.		16/24 B	1.200,-
396	10 Pfg. orange, B-Lochung, Paar und 2 Einzelstücke auf Prachtbriefstück "NÜRNBERG". Mi. 680,-. Gepr. Infla/Helbig.		17 (4) B	200,-
397	30 Pfg. blau, senkrechtes Paar auf Briefstück "NÜRNBERG", links kurze Zähne. Mi. 340,-. Gering erhöht Infla/Helbig.		20 (2) B	60,-

Flugpostmarken

P 398	1912, Regensburger Fliegertage, alle 3 Werte vollständig in tadelloser ungebrauchter Erhaltung. Vollständige Sätze dieser Ausgabe sind ausserordentlich selten. Im "Michel" wohl versehentlich unter Deutschem Reich eingeordnet. Fotoattest Helbig		II/IV *	2.950,-
--------------	--	--	----------------	----------------

Zusammendrucke/Reklamen

399	"Berchtesgaden" + 5 Pfg. grün, auf Pracht-Postkarte "MÜNCHEN". Mi. 320,-.		W 1.21 ☒	150,-
400	"Halber Fahrpreis" + 5 Pfg. grün, unten Heftchenschnitt, auf Fotokarte von "OBERAMMERGAU". Mi. 190,-		W 1.26 ☒	90,-
P 401	"Aschaffenburg-Hof" + 5 Pfg. grün, auf feinsten Postkarte aus Berchtesgaden. Mi. 500,-. Fotoattest Dr. Helbig (mit falscher MiNr.)		W 1.36 ☒	250,-
402	"Diesbach-Büromöbel" + 5 Pfg. grün, auf Pracht-Drucksache "GARMISCH". Mi. 350,-.		W 1.4 ☒	180,-

Los	Beschreibung	42	SNr.	Preis
P 403	"Geschäfts-Anzeigen" und "Bautechnische Privatschule" , je mit 5 Pfg. grün, oben Heftchenzählung, auf sauberem Brief "GARMISCH". Seltene Kombination! Mi. 1.120,-.		W 1.41, 1.7 ☒	390,-
P 404	"Bautechnische Privat-Schule" und "Ernst Negnal", je mit 5 Pfg. grün, auf Prachtbrief "ASCHAFFENBURG". Eine sehr seltene Kombination! Mi. 2.000,-. Fotoattest Dr. Helbig.		W 1.7, 1.57 ☒	900,-
P 405	"Paul Kohl" + 10 Pfg. rot, auf feinsten Postkarte "NÜRNBERG" nach Hamburg. Mi. 1.600,-.		W 3.4 II ☒	700,-
P 406	"Apfelwein" + 10 Pfg. rot, mit Kehrdrucken 5 und 10 Pfg., auf Einschreiben mit Sstpl. "GEWERBESCHAU MÜNCHEN 1912"		W 3.5, K 1 + 2 ☒	150,-
P 407	"Stift-Krawatten" + 5 Pfg. grün, senkrechter Zusammendruck aus Bogenecke, zusammen mit X + 5 + X grün mit Form-Nr. "8", auf feinstem Brief "MUENCHEN" nach Stuttgart. Mi. ca. 1.200,-		S 5.11, S 18A ☒	600,-

Retourmarken

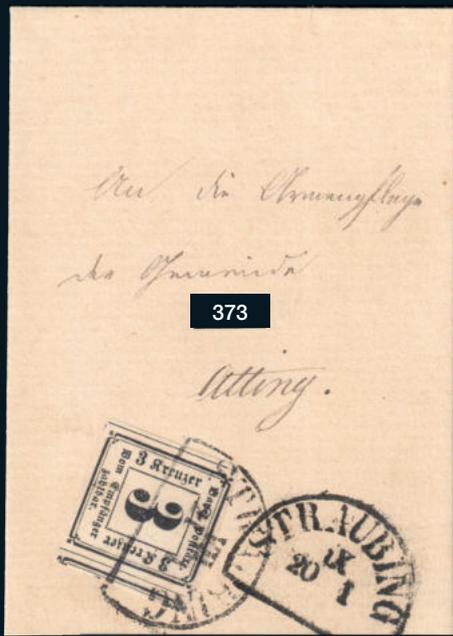
408	Retourmarke "SPEYER" im breitrandig geschnittenen Achterblock, davon 5 Werte postfrisch. Sem 315,-.		1.7 **,*	100,-
409	Retourmarke Würzburg, 2 Stück auf Rückseite eines Ortsbriefes "ASCHAFFENBURG" mit DR 290, 100 Tsd. auf 400 Mk. grün. Couvert seitlich offen. Sem 300,-		DR 290, 7.8 ☒	120,-

Ganzsachen

410	7 Kr. Postanweisung, Bedarfsstück von "KAUFBEUREN" nach Mergelstetten. Optisch Pracht, kleiner Eckfehler. Sem 350,-.		A 7 ☒	80,-
411	25 Pfg. Flugpostkarte "Seenlandschaft", ungebraucht, Pracht. 60,-		SFP 1/01	30,-
412	desgl. mit Sonderstempel "MÜNCHEN, 27.9.12" und Zweitstempel 3.10.1912 (wohl Flugtag!). Kabinett.		SFP 1/01	60,-
413	25 Pfg. Flugpostkarte "Frauenkirche", Sstpl., Luxus. Mi. 120,-		SFP 1/02	60,-
414	25 Pfg. Luftpostkarte "Alpenkette mit Frauenkirche", mit glasklarem Sonderstempel "MÜNCHEN, 4.10.12". Luxus. Mi. 175,-		SFP 1/02 ☒	90,-
415	desgl. mit Sonderstempel vom 8.10.12. Prachtstück. Mi. 175,-		SFP 1/02 ☒	80,-
P 416	25 Pfg. Flugpostkarte ohne Freimarken-Wertstempel! An Ehrengäste verteilte Variante, Auflage nur 200 Stück! Ungestempelt, Pracht. Mi. 600,-. <i>Kaum bekannte Seltenheit!</i>		SFP oW/01	300,-
417	25 Pfg. Flugpostkarte "NUERNBERG", ungestempelt in Kabinetterhaltung. Mi. 480,-.		SFP 2 ☒	220,-
P 418	25 Pfg. Flugpostkarte "NUERNBERG", Prachtstück mit Sstpl. vom 18.10.12. Mi. 350,-.		SFP 2 ☒	175,-
419	20 Pfg. Postanweisung, Prachtstück "SCHLÜSSELFELD" über 30,5		A 16III ☒	30,-
420	30 Pfg. Postanweisung, Kabinettstück "BURGAU STADT"		A 17III ☒	30,-

Einschreiben

421	"Chargè"-Fächerstempel rot, sauber auf aktenfrischem Dienstbrief "DINKELSBÜHL" aus 1871. Beleg mit Retour-Recepisse. Inhalt!		☒	75,-
422	R-Zettel 4 III mit eingestempeltem "R", Ortsvordruck "STRAUBING", frischer Brief mit 10 + 20 Pfg., 20 Pfg. feinst, 10 Pfg. 1/2 Zahn. Sem 300,-. <i>Kein häufiger Beleg!</i>		56, 57 Bxa ☒	95,-





405



429



416



437



439



406



418



443

Bahnpoststempel

423	K.B.BAHNPOST, U.-M., Einkreis, klar als Fremdentwerter auf Württemberg-Postkarte 5 Pfg. grauviolett, befördert nach Innsbruck. Kabinettstück. KB Sem.		P 30a ☒	95,-
-----	--	--	---------	------

Postablagestempel

424	ASCHBACH, deutlich auf Pracht-Vorderseite mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rosa. Sem 190,-. Gepr. Sem	15	V	60,-
425	HALLSTADT, klar und gerade auf Postkarte 3 Pfg. grün.	P 29 II	☒	40,-
426	HARTKIRCHEN, klar auf aktenfrischem 10 Pfg.-Brief. Zahnfehler. <i>Ein auf Brief relativ seltener Stempel! Sem 135,-.</i>	39 b	☒	75,-
427	HARTKIRCHEN, klar auf 5 Pfg.-Postkarte in Kabinetterhaltung. 50,-	P 8II	☒	35,-
428	HOHENWARTH, klar auf 5 Pfg.-Postkarte vom 9.4.1890. Kabinett. Sem 65,-.	P	☒	45,-
P 429	RANDERSACKER, Spättype 2, 2x deutlich auf Einschreiben mit 1. Eingeschrieben-Klebezettel. Aus dem Jahr 1888 stammender Beleg mit 3x 10 Pfg. karmin. Hülle zarte Fleckchen ausserhalb der Marken	56 Bxa	☒	130,-
430	REGEN, klar auf Kabinett-Dienstbrief. Expeditionsstpl. "REGEN"		☒	40,-

Ortsstempel

431	ANSBACH, klar auf Kabinett-Regierungssache mit Vordruck "Vom koenigl. II. Ulanen-Regiment Koenig" nach Kadolzburg.		☒	30,-
432	"CADOLZBURG", Aushilfsstempel, auf feinsten Ansichtskarte "Gruß aus Greimersdorf" mit 5 Pfg. grün vom 21.7.1901. Selten	61 y	☒	90,-
433	"DEGGENDORF", Einkreis auf Eilpostkarte nach Rainhausen 5 Pfg. lila, Eilgebühr bar vom Empfänger eingehoben! 1887. Ungewöhnlich!	P 30	☒	80,-
434	"LANDAU i.D.PF", Halbkreis, auf "Militaria"-Vordruckbrief vom "1 ten Bataillon des kgl. Infanterie-Regiments Prinz Leopold", Kabinettbrief		☒	40,-
435	"SELIGENSTADT", kleiner Einkreis, klar auf 20 Pfg.-Postanweisung nach Thüngersheim. Kabinettstück. Sem + 200,- DM. Gepr. Pfenn.	A 16	☒	75,-

Geschlossene Mühradstempel

436	"19" BAIERSDORF, klar, 6 Kr.-Kabinettbrief. Sem 115,-.	4 II1	☒	95,-
P 437	"22" BAYERDIESSEN, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbriefchen nach Augsburg. Früher Beleg vom 8.9.1850. Sem 425,-. Fotoattest Schmitt.	2 II	☒	360,-
438	(33) BAUMGARTEN, zart, lesbarer Aufgabestempel, "Chargé"-Brief mit teils vollrandiger 6 Kr. blau. Sem 215,-	10 I	☒	60,-
P 439	"94" FREYUNG, klar auf unzustellbarem "Chargé"-Brief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Vorder- und rückseitig diverse Postvermerke wegen versuchter Zustellungen, schließlich mit dem Hinweis, daß sich der Empfänger in Oberzell befände nachgesandt, dort mit Vermerk "wird unfrankirt nicht angenommen" retour. Feinstes "Vortragsstück".	2 II	☒	390,-
440	"99" EBERSBERG, klar auf aktenfrischem Brief ex Poschacher-Korrespondenz. Mit 3 Kr.-Randstück (9mm Bogenrand!). Sem 120,-	2 V	☒	95,-
441	"101" GALLERTSHEIM, zart, auf handschriftlichem Bischofsbrief an Karl August in München. Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Sem 275,-. Gepr. Sem	2 III	☒	180,-

Los	Beschreibung	46	SNr.	Preis
442	"101" GALLERTSHEIM, zart, auf aktenfrischem Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Sem 220,-. Gepr. Stegmüller.		2 II ☒	140,-
P 443	"102" GANGKOFEN, klar auf kleinem Kabinettbriefchen nach Straubing. Mit breitrandiger 3 Kr. blau. Untere Klappe verkürzt. Sem 145,-. Gepr. Sem		2 II ☒	110,-
P 444	"110" GLEUSSEN, fast zentrisch und gerade, 3 Kr.-Luxusstück		2 II o	50,-
445	"150" KARPFFHEIM, klar, Kabinettbrief mit allseitig breitrandiger 3 Kr. blau. Marke in ungewöhnlich tiefer Nuance. Sem 170,-. Gepr. Brettl		2 II ☒	130,-
P 446	"150" GEFREES, klar und gerade, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Klarer Fingerhut-Nebenstein. Sem 155,-		4 II2 ☒	95,-
447	"173" LANDAU/Pfalz, deutlich, 3 Kr.-Prachtbrief nach Dürkheim, gep		2 IIA ☒	60,-
448	"192" KLOSTER HEILSRONN, klar, Kabinettbriefchen mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau vom rechten Bogenrand. Sem 70,-		2 V ☒	60,-
449	"199" HERSBRUCK, klar auf 3 Kr.-Prachtbrief nach Nürnberg. 40,-		2 Vb ☒	30,-
450	"214" MOOSBURG, klar auf Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau aus linker oberer Bogenecke. 4 Schnittlinien.		2 II ☒	50,-
451	"231" NEUMARKT, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbrief. 4 Schnittlinien!		2 III ☒	45,-
452	"231" KADOLZBURG, glasklar auf Luxusbriefstück mit 3 Kr. rot		9 a B	30,-
453	"231" KADOLZBURG, gestochen klar, aktenfrischer 3 Kr.-Luxusbrief.		9 b ☒	95,-
454	"231" KADOLZBURG, klar, 3 Kr.-Prachtbrief. Voll- bis breitrandig		9 a ☒	50,-
455	"244" OBERDORF, deutlich, aktenfrischer Kabinettbrief mit kleiner rechter unterer Bogenecke der 3 Kr. blau. Sem 250,-.		2 II ☒	180,-
456	"346" THURNAU, sehr klar, auf aktenfrischem 3 Kr.-Luxusbrief, Porto-Kontrollstrich von Nürnberg. Sem 180,-.		2 II ☒	160,-
P 457	"364" VOHENSTRAUSS, glasklar und gerade, Kabinettbrief mit breit- bis überrandiger 6 Kr. braun. Rechts Teil des Nachbarn. Gepr.		4 II ☒	100,-
458	"391" PFARRKIRCHEN, klar, 3 Kr.-Kabinettbrief.		2 IV ☒	40,-
459	"391" PFARRKIRCHEN, deutlich, frisches 3 Kr.-Prachtbriefchen.		15 ☒	25,-
P 460	"399" ZORNEDING, kräftig, auf Kabinett-Bischofsbrief an Karl August, als "Chargè" gegen Postschein zugestellt. Rötelkreuz zur Einschreiben-Kennzeichnung. Befund Sem		4 II1 ☒	450,-
461	"408" POSSENHOFEN, 2x deutlich, auf frischem Brief mit 2 Einzelstücken der 3 Kr. blau, dabei Seitenrandstück. Beide teils vollrandig, teils angeschnitten. <i>Ein auf Brief seltener Stempel.</i> Sem 240,-		2 Vb (2) ☒	110,-
462	"433" MALLERSDORF, zart, auf interessantem 3 Kr.-Prachtbrief nach Schierling. Dort wurde der Botenlohn mit Rötel sowohl auf- als auch neben der Marke angeschrieben! <i>Zu dieser Zeit hatte Schierling noch keine eigene Postexpedition!</i> Befund Stegmüller.		2 II ☒	180,-
463	"446" ROTTENBURG, auf interessantem Brief der 2. Gewichtsstufe nach Abensberg mit teils breitrandiger 6 Kr. braun. In Abensberg als Portobrief mit 12 Kr. belastet zurück nach Rottenburg. KB Sem		4 II2 ☒	130,-
464	"446" ROTTENBURG, zart, deutlich, klarer Aufgabestempel, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kfr. blau. Sem 75,-.		10 IIa ☒	55,-
465	"446" ROTTENBURG, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefchen.		15 ☒	40,-
466	"447" ROTTHALMÜNSTER, klar, Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau nach Ering. Dort mit 2 Kr. Bestellgeld belastet. Gepr.		2 III ☒	130,-
467	"498" STAFFELSTEIN, 3x deutlich, Brief mit 3 Einzelstücken der 1 Kr. gelb. Jede Marke dreiseits vollrandig, einseits berührt. Sem 439-		8 (3) ☒	130,-

Los	Beschreibung	47	SNr.	Preis
468	"501" STARNBERG, klar auf aktenfrischem Luxus-Chargé-Brief mit voll- bis überrandiger 3 Kr. blau. Rötelkreuz beige setzt.		2 IV ☒	140,-
469	"522" AIDENBACH, beide Stempel sehr klar, auf Prachtbrief mit 3 Kr.-Seitenrandstück. In Ering mit 2 Kr. Bestellgeld belastet. Oben Tintenfleck nur am Briefrand. <i>Interessanter Beleg.</i> 140,- +. Gepr. Sem		2 II ☒	120,-
470	"523" BAUMGARTEN, klar auf Kabinettbrief mit 3 Kr.-Oberrandstück. Sem 200,-.		2 II ☒	160,-
471	"585" HERXHEIM, zart, deutlich, auf nachtaxiertem Prachtbrief nach Mainz. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Nachtaxe "noch 6/1". Sem 120,-. Gepr. Sem		9 b ☒	110,-
P 472	"586" HASPELMOOR, klar auf Briefvorderseite in Luxuserhaltung. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau, fast volle Schnittlinien. Nur wenige Belege aus der 1. Verteilung bekannt! Befund Sem		2 III V	450,-

Offene Mühradstempel

473	"17" AMPFING, klar auf handschriftlichem Bischofsbrief an Gregorius in München. Dreiseits vollrandig, oben berührt. Sem 135,-.		4 II3 ☒	90,-
474	"23" AU, glasklar, ebenso klarer Ortsstempel, 3 Kr.-Kabinettbrief. Untere Briefklappe rückseitig gering verkürzt. Gepr. Sem		2 V ☒	45,-
475	(133) FRABERTSHAM, schwach, klarer Aufgabestempel, auf handschriftlichem Bischofsbrief an Gregorius mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Gepr. Brettli.		4 II3 ☒	130,-
476	"168" GRIESBACH, klar auf sauberem Prachtbrief aus der "Salegg"-Korrespondenz. An einer Ecke Lupenrand, nicht berührt. Sem 43,-		15 ☒	25,-
P 477	"372" OFFINGEN, klar auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sem + 400,-. Gepr. Sem		15 ☒	320,-
478	"385" PASSAU, deutlich auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Sem 65,-.		5 d ☒	40,-
479	"385" PASSAU BAHNHOF, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbrief.		9 a ☒	25,-
480	"385" PASSAU, Sondertyp mit geschlossenem Aussenkreis, klar auf Kabinettbriefchen mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. karminrosa.		9 a ☒	40,-
481	"448" ROTTHALMÜNSTER, deutlich, Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe nach München. Mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau. <i>Ein auf Brief seltener Stempel!</i> Sem 460,-. Kurzbefund Sem		16 ☒	280,-
482	"508" STRAUBING, klar auf 3 Kr.-Kabinettbrief nach Regensburg		9 a ☒	20,-
483	"602" REUTH, spiegelverkehrte "6", Prachtbriefchen mit vollrandiger 3 Kr. rot, Plattenfehler "Eckschaden rechts oben". Sem 180,-		15 XIV ☒	100,-

Offene Mühradstempel ab Nr. 607

484	"640" MIRSCHKOFEN, deutlich auf feinem Brief mit breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Gebräunt. Sem 193,-.		9 b ☒	70,-
P 485	"647" BERGEN, 3x klar/deutlich, auf voll- bis breitrandigem Dreierblock ("Stuhl") der 1 Kr. gelb auf Kabinettbriefstück. Sem ca. 350,- +. KB Sem		8 (3) B	250,-
486	"683" SÜNCHING, zart, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefchen.		15 ☒	50,-
487	"700" SCHIERLING, klar und gerade, auf frischem Kabinettbriefchen mit breitrandiger 3 Kr. rot vom Oberrand. Sem 80,-. Gepr. Sem		9 a ☒	65,-
488	"703" WERTACH, klar auf Kabinettbriefchen mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sem 163,-		15 ☒	130,-

Los	Beschreibung	48	SNr.	Preis
489	"709" PASSAU-ILZSTADT, klarer Abschlag des relativ seltenen Stempels, auf sauberem 3 Kr.-Brief aus der "Salegg"-Korrespondenz. Marke Mängel. Sem, + 175,-		9 b ☒	100,-
490	"714" HÖHENSTADT, klar auf Pracht-Briefvorderseite mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Sem 168,-.		9 b V	80,-
491	"730" ZANDT, klar auf sauberem 3 Kr.-Brief, links oben winzig eckberührt. Sem 193,-. Gepr. Sem		9 a ☒	120,-
492	"732" GEISENHAUSEN, zart, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 95,-. Gepr. Sem		4 II3 ☒	70,-
493	"732" GEISENHAUSEN, klar auf sauberem Brief mit dreiseits breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Rechts unten tangiert.		9 b ☒	50,-
494	"733" KÖSTLARN, deutlich auf aktenfrischem Kabinetttbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. karminrosa. Gepr. Sem		9 a ☒	75,-
495	"733" KÖSTLARN, klar, ebenso klarer Aufgabestempel, Prachtbrief mit vollrandiger 3 Kr. rosa.		15 ☒	50,-
496	"738" EGGELHAM, 3x schwach, Ortsstempel deutlich, auf Brief mit waagerechtem Dreierstreifen der 1 Kr. gelb, oben mit 5-6mm Oberrand! Linke Marke vollrandig, tadellos, die beiden anderen unten berührt bzw. angeschnitten. Sem 730,-.		8 I ☒	150,-
497	"740" ERING, klar auf Kabinetttbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. karminrosa. Gepr. Sem.		9 a ☒	75,-
P 498	"751" ARNSTORF, glasklar, 3 Kr.-Luxusbriefstück, vom rechten Bogenrand stammend. Kurzbefund Sem		2 Vb B	50,-
499	"754" BIRNBACH, deutlich, darunter schwacher Zweitabschlag, auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 125,-		4 II3 ☒	90,-
500	"770" DEISENHOFEN, zart, auf attraktivem Bischofsbrief an Gregor, Vordruck Type 1b. Kabinetttstück mit voll-bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Sem 525,-. Gepr. Schmitt		9 b ☒	350,-
501	"771" LAM, klar, sauberer "Chargè"-Brief mit meist voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Eckberührt.		9 b ☒	60,-
502	"774" TUTTING, zart, sauberer Brief mit meist breitrandiger 6 Kr. blau. Links oben gering eckberührt. Sem 245,-.		10 I ☒	90,-
503	"816" OBERDACHSTETTEN, deutlich, kleines 3 Kr.-Briefchen nach Marktbreit. Pracht. Sem 213,-.		15 ☒	150,-
P 504	"844" OFFENBACH, deutlich, auf allerfeinster 12 Kr. lila mit Plattenfehler "Fuß der linken unteren 2 verstümmelt". Sem 350,-. Befund S		18 I o	250,-
P 505	"848" HETTENBACH, klar, auf voll- bis breitrandigem Kabinetttstück der Portomärke 3 Kr. auf weiß. Sem 480,-. Gepr. Schmitt.		P 1 o	295,-
P 506	"867" ROTHENBUCH, gestochen klar, auf 3 Kr.-Luxusbriefstück. Bisher nicht katalogisierter Plattenschaden "Eckfehler". Gepr. Sem		15 PF B	110,-
507	"878" NEUENDETELSAU, deutlich, auf Prachtstück 12 Kr. grün. Sem 120,-. Gepr. Sem		12 o	95,-
508	"898" ALTENMUHR, klar, Prachtbriefchen mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. karminrosa. Sem + 400,-. Befund Brettl.		15 ☒	275,-

Literatur-Angebot

- 509 **Bayern-Ortsstempel-Katalog** Kreuzerzeit. Peter Sem. Der Ergänzungsband zum Kreuzer-Handbuch bewertet alle auf den Marken zwischen 1849 und 1875 vorkommenden Ortsstempel einschließlich Postablagen etc.. DM-Angaben. Im Inland portofrei
- 35,-



407



446



457



460



477

472

Bayern-Leitfäden. In der Reihe der "Bayern-Leitfäden" beschäftige ich mich mit immer wiederkehrenden Problemen bei der Platten- und Farbbestimmung der Bayern-Marken. Jede Broschüre im hochwertigen Farbdruck auf 12 Kunstdruckseiten. Der leicht verständliche Beleittext gibt Hinweise zum Vorkommen etc.

- | | | |
|-----|---|------|
| 510 | Bayern-Leitfaden 1 , Platten- und Typentafeln Nr. 1 - 10. 3. Auflage | 10,- |
| 511 | Bayern-Leitfaden 2 , Farbtafeln Nr. 1 - 21, 2. Auflage | 10,- |
| 512 | Bayern-Leitfaden 3 , Farbtafeln Nr. 22 - 36. | 10,- |
| 513 | Bayern-Leitfaden 4 , Farbtafeln Pfennigausgaben Nr. 37 - 75 | 10,- |
| 514 | Bayern-Leitfaden 5 , Farbtafeln Pfennigwerte Nr. 76 bis zum Jahr 1920 einschließlich Dienstmarken | 10,- |
| 515 | Kamm/Schäffler , "Handbuch der Bayerischen Dienstmarken", ausführliche Spezialarbeit über die reizvollen- und variantenreichen Marken. Das beste Handbuch zu dieser Ausgabe! 224 Textseiten. | 21,- |
| 516 | Eisenbahnatlas Altdeutschland , Reprint des Originalwerkes von 1879. Mit 26 sechsfarbigem Streckenkarten der altdeutschen Staaten und der Schweiz, nebst Tabellen der Stationen und deren Funktion. Halbleinen-Einband, Kunstdruckpapier. Handliches A 5-Format. Sehr interessantes Nachschlagewerk. | 30,- |
| 517 | Baden-Spezialkatalog , 6. Auflage. Mein Spezialkatalog mit Bewertungen der Marken sowie aller Stempel der Markenzeit (sowie den Nachverwendungen). 384 Seiten. Im Inland portofrei | 49,- |
| 518 | Thurn und Taxis-Handbuch , 5. Auflage, von Peter Sem. Auf 428 Textseiten wird die gesamte Spanne der Markenzeit (1852 bis 1867) umfassend dargestellt und bewertet. Der völlig umgestaltete Band beinhaltet nun auch die nachverwendeten Stempel auf Preussen, NDP und DR usw. Im Inland portofrei | 39,- |

Antiquarische Literatur

- | | | |
|-----|---|------|
| 519 | Bayern Pfennig-Aktuell I, Joachim Helbig | 10,- |
| 520 | Stempelfälschungen auf Bayerischen Briefmarken 1912-1920, Helb. | 15,- |
| 521 | Die altdeutschen Poststempel, rückwärts sortiert. Kerkhoff/Wittig | 20,- |

Unsere Geschäftsbedingungen wurden letztmals in Liste 264 abgedruckt. Sie sind nach wie vor gültig

**Besten Dank für Ihre Durchsicht.
Diese Liste bleibt bis ca. Frühjahr 2022 gültig**



102



114



128



142



146



149



153



167



176



184



185



186

136



223



371



129



196



351



188



192



211



232



240



Son...

219



Bank- und Wechsel-Geschäft,
Gebrüder Schmitt in Nürnberg,
Zucello, Staatspapiere, Geldwechsel.

Franco zu bestellende Druck

78

Gg. Jos. Sale, Weinfa...
in *Hengersberg*
bei *Deggendorf*

chland. — Allemagne.

Internationale
Postanweisung

Umwandlungs-
kurs:
Cours du change:
Gezahlter
Betrag:
Somme payée:

280



Homburg Pf.
8 1840



210



376

Vom *L. Harsant* Dienpost.

Postnachnahme i M 80 *7*

L. H.
Son 50

227

Jos. Cathayan Engelhard



Obigen Betrag von
i M 80 *7* sofort.
L. Harsant Dienpost
Pau...

Karlo...